



An den Grossen Rat

24.0544.01

BVD/P240544

Basel, 30. April 2024

Regierungsratsbeschluss vom 30. April 2024

Ratschlag

betreffend den Erlen-Verein, Tierpark Lange Erlen: Staatsbeitrag für die Jahre 2025 bis 2028

1. Begehren

Mit diesem Ratschlag beantragen wir Ihnen, dem Erlen-Verein Basel Betriebskosten des Tierparks Lange Erlen in Höhe von insgesamt 2,36 Mio. Franken (590'000 Franken p.a.) zulasten Bau- und Verkehrsdepartement/Stadtgärtnerei als Finanzhilfe für die Jahre 2025 bis 2028 zu bewilligen.

Diese teilen sich wie folgt auf:

Fr. 0,34 Mio. Fr. 85'000 p.a. für Energie, Wasser
 Fr. 1,78 Mio. Fr. 445'0000 p.a. für den allgemeinen Unterhalt
 Fr. 0,24 Mio. Fr. 60'000 p.a. für die Instandhaltung der Tiergehege und Behausungen

Die Ausgabe ist im Budget 2025 eingestellt.

Als Rechtsgrundlage dient das Gesetz über den Natur- und Landschaftsschutz Basel-Stadt vom 25. Januar 1995.

Beim Staatsbeitrag an den Erlen-Verein betreffend Tierpark Lange Erlen handelt es sich um eine Finanzhilfe gemäss § 3 des Staatsbeitragsgesetzes. Der Betrag soll nicht indexiert werden.

2. Ausgangslage

Der bestehende Finanzhilfevertrag des Kantons Basel-Stadt mit dem Erlen-Verein wurde am 9. Dezember 2020 vom Grossen Rat mit GRB 20/50/08G für die Jahre 2021 bis 2024 gutgeheissen.

2.1 Bestehende Verträge

Der Kanton Basel-Stadt hat den Erlen-Verein von 2012 bis 2024 folgendermassen finanziell unterstützt:

2021–2024 (4 Jahre)		Fr.
Energie, Wasser		340'00
Allgemeiner Unterhalt		1'780'000
Instandhaltung der Tiergehege und Behausungen		240'000
Summe		2'360'000

Jährlich wurde ein Betrag von 590'000 Franken ausbezahlt.

2016–2020 (4 Jahre und 1 Jahr Verlängerung)		Fr.
Energie, Wasser		425'000
Allgemeiner Unterhalt		1'500'000
Instandhaltung der Tiergehege und Behausungen		200'000
Summe		2'125'000

Jährlich wurde ein Betrag von 425'000 Franken ausbezahlt.

2012–2015 (4 Jahre)		Fr.
Energie, Wasser		340'000
Allgemeiner Unterhalt		1'200'000
Instandhaltung der Tiergehege und Behausungen		160'000
Summe		1'700'000

Jährlich wurde ein Betrag von 425'000 Franken ausbezahlt.

2.2 Antrag des Erlen-Vereins um Erneuerung der Finanzhilfe

Mit Schreiben vom 12. Januar 2024 bittet der Erlen-Verein um Weiterführung der Finanzhilfe für die kommende Beitragsperiode (2025–2028).

Der vom Erlen-Verein beantragte Gesamtbetrag für die Jahre 2025-2028 beläuft sich auf 2'360'000 Franken und bleibt somit im gleichen finanziellen Umfang wie in der Periode 2021–2024.

	Fr.
Energie, Wasser	340'000
Allgemeiner Unterhalt	1'780'000
Instandhaltung der Tiergehege und Behausungen	240'000
Summe	2'360'000

3. Der Tierpark Lange Erlen

Der Tierpark Lange Erlen ist bei der Basler Bevölkerung als ein besonders beliebter, zu erhaltender und aufzuwertender Naherholungspark bekannt und verfügt über eine hohe regionale Anziehungskraft. 1871 gründeten initiative Basler den Tierpark Lange Erlen und dessen Trägerverein Erlen-Verein. Der Tierpark wird laufend den neusten Anforderungen an die Zootierhaltung angepasst, zudem ist er täglich gratis zugänglich.

3.1 Masterplan

Im Rahmen des Masterplans, der 2004 vom Regierungsrat gutgeheissen wurde, entwickelt sich der Tierpark Lange Erlen von der einstigen Hirschsammlung zu einem «Fenster zur Natur unserer Region» mit Schwerpunkt auf der Auenlandschaft. Der Masterplan wurde 2008, 2013/2014 und 2021 weiter vertieft und ergänzt. Er dient als Planungsinstrument, das für Verlässlichkeit und Verbindlichkeit sorgt sowie als gemeinsame und verlässliche Grundlage der Tierparkentwicklung wie auch dem Dialog mit den kantonalen Fachstellen.

Folgende Etappen des Masterplans wurden seit 2007 realisiert:

- 2007: Eröffnung des Erlebnishofs mit den Nutztieren des Menschen
- 2008: Eröffnung der Luchsanlage und des Holzstegs über den Weiher
- 2009: Erste Etappe Infrastruktur und neue Gehege für Rothirsch, Wildschwein und Fuchs
- 2010: Zweite Etappe Infrastruktur mit neuen Wegen
- 2011: Eröffnung der Gehege für Gämse, Uhu und Wildkatze; zusätzliche neue feste Wege
- 2012/2013: Eröffnung des Beobachtungspavillons «Hide» und der Terrarien für Kleintiere
- 2015: Erste Etappe Wisent sowie Realisation Betriebshof, Tiergesundheitshaus
- 2018: Zweite Etappe Wisent und Einweihung Spielplatz «Spielaue»
- 2024: Eröffnung «Auenanlage mit Wolfsgehege»

Die umgesetzten und geplanten Projekte wurden bzw. werden grösstenteils durch private Spenden und Legate/Erbschaften finanziert.

3.2 Auenlandschaft mit Wolfsgehe

Im Sinne des Masterplans wurde der Ausbau des Tierparks mit der neu geschaffenen Auenanlage und dem Wolfsgehege weiterentwickelt. Im Frühjahr 2024 werden drei junge Rüden aus dem Tierpark Langenberg in den Tierpark Lange Erlen umziehen. In Zukunft können interessierte Beobachterinnen und Beobachter auch bei uns in der Tiefebene nördlich des Jurabogens in Ruhe die Eleganz und Schnelligkeit der Raubtiere bewundern und das Sozialverhalten der drei Brüder studieren.

3.3 Besucherzahlen

Seit 2018 können mittels Zählsystem die Anzahl Besucherinnen und Besucher ermittelt werden. Mit Ausnahme des Pandemie-Jahres 2020 bewegte sich die Besucherzahl jährlich zwischen 360'000 und 450'000 Besuchenden.

Jahr	Anzahl Besuchende	Kommentar
2018	411'939	
2019	456'805	
2020	169'453	Corona Jahr
2021	360'571	Corona Jahr
2022	410'168	
2023	358'093	

3.4 Bildung und Wissensvermittlung

Der Erlen-Verein investiert stark in die Ausbildung junger Berufseinsteigenden. Neben monatlichen Schnuppereinsätzen werden zwei Lehrstellen und eine Praktikumsstelle im Tierpflegebereich und seit 2022 eine Lehrstelle im kaufmännischen Bereich besetzt. Am nationalen Zukunftstag im November wird jeweils drei Jugendlichen einen Einblick in die Tierpflegearbeit ermöglicht.

Für Unternehmungen und andere Organisationen werden Freiwilligeneinsätze im Arealunterhalt angeboten («Social Days»). Zudem werden auf Anfrage Studierende bei ihren empirischen Arbeiten unterstützt.

Kinder zwischen 10 und 16 Jahren können sich in ihrer Freizeit dreimal wöchentlich in der Pflege der Ponys, Esel und Ziegen engagieren und den Umgang mit der Natur erlernen («Erlen-Kids»).

Auch werden kostenlose Parkführungen für Kindergärten und Schulen aus dem Kanton Basel-Stadt angeboten. Für Schulen aus anderen Kantonen, aus Deutschland und Frankreich sowie für schulverwandte Organisationen werden Parkführungen zum halben Preis (aktuell 140 Franken) angeboten. Im 2023 wurden 48 Gratisführungen und 72 bezahlte Führungen durchgeführt.

4. Finanzierung Erlen-Verein und Tierpark

Der heutige Betrieb stützt sich auf Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen der rund 7'500 Mitglieder des Erlen-Vereins, auf private Zuwendungen in Form von Legaten und Erbschaften, auf Staatsbeiträge und ehrenamtliche Tätigkeiten. Bis auf die Erhebung von Eintrittsgeldern, auf die der Erlen-Verein bewusst verzichtet, schöpft dieser seine Ertragsmöglichkeiten aus. Die Kosten für die Aktivitäten des Erlen-Vereins – insbesondere den Betrieb des Tierparks – übersteigen die eigenen finanziellen Möglichkeiten. Um den Tierpark weiterhin in der angestrebten Form und Qualität betreiben und entwickeln zu können, ist er auf gesicherte Einnahmen in Form von Staatsbeiträgen angewiesen.

Die nachstehende Tabelle gibt eine Übersicht über die Rechnung des Erlen-Vereins während der bestehenden Subventionsperiode sowie über das Jahr 2020 und die Budgets der Jahre 2024 und 2025:

Rechnungsjahr	Ertrag	Aufwand	Gewinn	Verlust
2020	2'038'295	1'978'932	59'363	
2021	1'979'812	1'921'718	58'094	
2022	2'062'776	2'004'046	58'730	
2023	2'075'068	2'022'807	52'261	
2024 (Budget)	2'254'800	2'241'600	13'200	
2025 (Budget)	2'214'800	2'198'600	16'200	

Fr.

Die Jahresrechnung 2020 schloss trotz zeitweiser Schliessung des Tierparkes wegen der Pandemie mit einem Gewinn von 59'363 Franken ab. Während dieser Zeit wurden weniger Erträge erwirtschaftet, aber auch die Unterhaltskosten konnten minimiert werden. Zudem gingen zusätzliche Spenden ein, die die Jahresrechnung verbessert haben.

Die Budgets der Jahre 2021 bis 2023 gingen von einem Gewinn von 4'800 bis 8'800 Franken aus. In allen drei Jahren konnte der Gewinn dank Zusatzeinnahmen aus Sammelkassen, Führungen, Tierparkpädagogik, Ponyreiten und andere Erlöse auf rund 52'000 bis 58'000 Franken erhöht werden.

4.1 Stiftungsgelder

Die Stiftung Tierpark Lange Erlen wurde 2005 gegründet und verwaltet seither treuhänderisch Erbschaften und Legate, mit welchen der Tierpark bedacht wird. In den Jahren 2021 bis 2023 hat die Stiftung den laufenden Betrieb jährlich mit 600'000 Franken unterstützt. Für die Budgetjahre 2024 und 2025 wird wiederum von 600'000 Franken pro Jahr ausgegangen.

4.2 Budgets 2024 und 2025

Die Budgets 2024 und 2025 beinhalten höhere Aufwände bei den Personalkosten inkl. Sozialleistungen, Fahrzeugkosten und Tierpark- und Grünflächenunterhalt. Erträge bei Spenden, Mitgliederbeiträgen, Tier- und Baumpatenschaften und Kiosk-Erlöse sind analog der Vorjahre eher vorsichtig budgetiert. Dies aufgrund der Erfahrung, dass diese jährlichen Schwankungen unterliegen. Im Parkrestaurant gab es einen Mieterwechsel mit einer vergünstigten Startmiete. Die Miete wurde nun auf das vereinbarte Niveau erhöht.

4.3 Eigenkapitalsituation

Die Eigenkapitalquote konnte in den vergangenen Jahren von 10.2% auf 15.9% gesteigert werden. Dies, weil Gewinne nicht ausgeschüttet und Hypotheken amortisiert werden konnten.

Die Eigenkapitalentwicklung stellt sich seit 2020 wie folgt dar:

2020	Fr.
Eigene Mittel	
• Reserve Tierpark	100'000
• Reserve Verein	30'000
Vortrag auf neue Rechnung	220'878
Summe Eigenkapital	350'868
Bilanzsumme	3'452'234
Eigenkapitalquote	10.2 %

2021	Fr.
Eigene Mittel	
• Reserve Tierpark	100'000
• Reserve Verein	30'000
Vortrag auf neue Rechnung	278'962
Summe Eigenkapital	408'962
Bilanzsumme	3'555'732
Eigenkapitalquote	11.5%

2022	Fr.
Eigene Mittel	
<ul style="list-style-type: none"> • Reserve Tierpark • Reserve Verein 	100'000 30'000
Vortrag auf neue Rechnung	337'692
Summe Eigenkapital	467'692
Bilanzsumme	3'579'418
Eigenkapitalquote	13.1%

2023	Fr.
Eigene Mittel	
<ul style="list-style-type: none"> • Reserve Tierpark • Reserve Verein 	100'000 30'000
Vortrag auf neue Rechnung	389'952
Summe Eigenkapital	519'952
Bilanzsumme	3'267'687
Eigenkapitalquote	15.9%

5. Beurteilung nach § 3 des Staatsbeitragsgesetzes

5.1 Interesse des Kantons an der Erfüllung der Aufgaben

Das grosse öffentliche Interesse am Tierpark Lange Erlen ist unbestritten. Er hat sich zu einem vielbesuchten und beliebten Naherholungspark für die Bevölkerung Basels und darüber hinaus entwickelt.

5.2 Angemessene Eigenleistung

Der Erlen-Verein deckte seinen Betriebsaufwand im 2020 durch betriebseigene Mittel zu rund 14% ab. Während des Pandemie-Jahres sanken die Erträge im Tierpark sowie auch die Mitgliederbeiträge. Auch wurde für das Parkrestaurant weniger Miete eingenommen (vergünstigte Startmiete). Die Abschreibungen für das Parkrestaurant haben ebenfalls zu diesem Wert beigetragen. In den Jahren 2021 bis 2023 hat sich der Wert stabilisiert und betrug zwischen 26% bis 29%. Der wesentliche Teil der Einnahmen beruht auf unterschiedlichen Zuwendungen und ist wenig beeinflussbaren Schwankungen unterworfen. Im 2023 konnte die Miete des Restaurants auf den vereinbarten Betrag angehoben werden.

Entwicklung des Anteils der Eigenleistung seit 2020:

2020	Fr.
Ertrag Tierpark	82'482
Mitgliederbeiträge	373'165
Finanzertrag	0
Liegenschaftserfolg	-176'385
Summe Eigenleistung	279'262
Betriebsaufwand	1'978'933
Verhältnis Eigenleistung/Betriebsaufwand	14.1%

2021	Fr.
Ertrag Tierpark	106'270
Mitgliederbeiträge	399'709
Finanzertrag	-799
Liegenschaftserfolg	70'644
Summe Eigenleistung	575'824
Betriebsaufwand	1'921'718
Verhältnis Eigenleistung/Betriebsaufwand	29.9%

2022	Fr.
Ertrag Tierpark	121'641
Mitgliederbeiträge	384'531
Finanzertrag	0
Liegenschaftserfolg	19'917
Summe Eigenleistung	526'089
Betriebsaufwand	2'004'046
Verhältnis Eigenleistung/Betriebsaufwand	26.2%

2023	Fr.
Ertrag Tierpark	106'556
Mitgliederbeiträge	348'207
Finanzertrag	0
Liegenschaftserfolg	120'372
Summe Eigenleistung	575'135
Betriebsaufwand	2'022'807
Verhältnis Eigenleistung/Betriebsaufwand	28.4%

6. Beurteilung des Antrags

Der vom Erlen-Verein eingereichte Finanzhilfeantrag beläuft sich auf den gleichen Betrag wie in der letzten Vertragsperiode, obwohl die Kosten für den Grünunterhalt und die Tierbehausung tendenziell steigen.

Die im Vertrag vom Januar 2021 zwischen dem Kanton Basel-Stadt und dem Erlen-Verein vereinbarten Leistungen wurden erfüllt. Diese umfassen u.a.:

- Erhaltung und Verwaltung des Tierparks: Wartung, Unterhalt und Bewirtschaftung des Tierparks nach den Grundsätzen der modernen Zoo- und Gehegetierhaltung
- Umsetzung der den Tierpark betreffenden Zielsetzungen im «Landschaftspark Wiese»
- Entwicklung des Tierparks nach Vorgabe des vom Regierungsrat gutgeheissenen Masterplans, in Richtung eines Erholungs- und Bildungsparks
- Realisierung von Einrichtungen zur Aufwertung des Tierparks als Erholungs- und Bildungspark
- Aufbau eines für die Auenlandschaft repräsentativen Tier- und Pflanzenbestandes
- Grünbewirtschaftung des Areals durch
 - Führung eines Baumkatasters, welches jährlich zu aktualisieren ist
 - Professionelle Pflege und Entwicklung des gesamten Baumbestandes nach den Baumpflegeleitlinien der Stadtgärtnerei
 - Differenzierter gärtnerischer Unterhalt der Umgebung im Bereich des Restaurants
 - Unterhalt des Wegesystems
 - Forstlicher Unterhalt der Bahnböschungen

- Weiterentwicklung des Pflegekonzeptes für oben genannte Grünflächen inklusive Baumbestand
- Umsetzung des Masterplans Lange Erlen

Der Entscheid des Erlen-Vereins, anstelle des unterhalts- und tierpflegerisch aufwändigen Elchs, den Wolf in den Tierpark zu bringen, wird ausdrücklich unterstützt.

Die laufenden Anpassungen von Tierschutzgesetz bzw. –verordnung bezüglich Gehegebau, Wasserfläche, Auslaufflächen usw. werden kontinuierlich umgesetzt, um Tierwohl und Gesetzeskonformität zu gewährleisten.

Leistungen, Engagement und Innovationskraft des Erlen-Vereins werden vom Bau- und Verkehrsdepartement als beachtlich eingeschätzt. Durch die Einführung eines Zählsystems liegen seit 2018 konkrete Zahlen zu Anzahl der Besuchenden vor. Damit kann das grosse ungebrochene Interesse am Tierpark belegt werden. Die Besucherzählung im 2023 ergab rund 360'000 Besucherinnen und Besucher. Der Tierpark Lange Erlen ist für die Besuchenden an 365 Tagen im Jahr geöffnet. Seit Bestehen des Tierparks ist der Eintritt unentgeltlich.

Die neuen Bewohnerinnen und Bewohner der Quartiere Schorenmatt und Erlenmatt gehören sicherlich zu den häufigsten Nutzerinnen und Nutzern des Tierparks. Mit der Eröffnung des Spielplatzes «Spielaue» und dem Umbau des Restaurants ist der Park noch attraktiver geworden. Die «Spielaue» wird intensiv genutzt und stellt ein tolles Freizeitangebot dar. Die rund 3'000 m² grosse und sehr gut besuchte Anlage zieht einen zusätzlichen Unterhaltsaufwand von 1 Personentag/Woche mit sich. Aufgrund der regen Nutzung des Spielplatzes steigt auch der Wartungsaufwand für die Spielgeräte um 10'000 Franken/Jahr. Dieser Zusatzaufwand wird vom Erlen-Verein getragen.

Mit der Einführung des Grünflächenkonzepts wurde ein Werkzeug geschaffen, das die Vegetationsräume in definierte Teilräume einteilt. Diese werden jeweils mit Pflege- resp. Wirkungszielen verknüpft, womit eine professionelle Bewirtschaftung möglich wird. Auf dieser Grundlage können zielführend die Gespräche zwischen den Fachleuten im Bau- und Verkehrsdepartement und dem Erlen-Verein als Betreiber erfolgen. Gleichzeitig kann ein adäquates Controlling in qualitativer Hinsicht verfolgt werden. Mit seiner zentralen Lage und als intensiv besuchter Ort im Landschaftspark Wiese nimmt der Tierpark eine bedeutende Rolle in diesem Raum ein.

Wir beantragen die Finanzhilfe an den Erlen-Verein für die Jahre 2025–2028 jährlich mit 590'000 Franken weiterzuführen. Bei den Beiträgen an den Erlen-Verein handelt es sich um eine Finanzhilfe gemäss § 3 Staatsbeitragsgesetz vom 11. Dezember 2013.

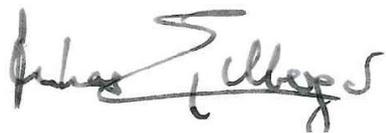
7. Formelle Prüfung

Das Finanzdepartement hat den vorliegenden Ratschlag gemäss §8 des Gesetzes über den kantonalen Finanzhaushalt (Finanzhaushaltsgesetz) vom 14. März 2012 überprüft.

8. Antrag

Gestützt auf unsere Ausführungen beantragen wir dem Grossen Rat die Annahme des nachstehenden Beschlussentwurfes.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Lukas Engelberger
Vizepräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin

Beilagen

- Entwurf Grossratsbeschluss
- Jahresabschluss 2023

Grossratsbeschluss

betreffend den Erlen-Verein, Tierpark Lange Erlen: Staatsbeitrag für die Jahre 2025 bis 2028

(vom [Datum eingeben])

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, nach Einsichtnahme in den Ratschlag des Regierungsrates Nr. [Nummer eingeben] vom [Datum eingeben] und nach dem mündlichen Antrag der [Kommission eingeben] vom [Datum eingeben], beschliesst:

1. Für den Erlen-Verein werden für die Jahre 2025 bis 2028 Ausgaben von insgesamt Fr. 2'360'000 (Fr. 590'000 p.a.) zu Lasten der Erfolgsrechnung des Bau- und Verkehrsdepartements, Stadtgärtnerei bewilligt. Dies Ausgaben setzen sich wie folgt zusammen:
 - Fr. 340'000 (Fr. 85'000 p.a.) für Energie und Wasser
 - Fr. 1'780'000 (Fr. 445'000 p.a.) für den allgemeinen Unterhalt
 - Fr. 240'000 (Fr. 60'000 p.a.) für die Instandhaltung der Tiergehege und Behausungen

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er untersteht dem Referendum.



Erlen-Verein Basel



JAHRESBERICHT 2023



INHALTSVERZEICHNIS

Das Geleitwort	4
Das Präsidium	6-7
Die Geschäftsführung	8
Die Öffentlichkeitsarbeit	9
Der Vorstand und die Mitarbeitenden	10
Die Helferinnen und Helfer	11
Die Mitglieder	12-13
Die Geschenke	15-25
Die Finanzen	27-35
Die Stiftung	36
Die Prüfungskommission	37
Die Tierstatistik	38-41
Die Verantwortlichen	42



**TIERE
MENSCHEN
NATUR –
ERLEBEN**





MIT DEN WÖLFEN HEULEN

Der Wolf ist aktuell der Star unter den Wildtieren in unserem Land. Wo er auftaucht und sich verbreitet, zieht er Medien, Politik und Gesellschaft in seinen Bann. Er führt zu kontrovers geführten Debatten, zu Vorstössen und Verordnungen. Herdentiere müssen geschützt und der Bestand kontrolliert werden.

In diesem Frühjahr werden die Rufe der Wölfe auch in unserem Stadtkanton zu hören sein. Drei junge Rüden aus dem Tierpark Langenberg ziehen Ende März in die Wolfsanlage in der neu geschaffenen Auenlandschaft im Tierpark Lange Erlen ein. Hitzige Kontroversen sind weniger zu erwarten, dafür sehr viel Freude darüber, dass der Ausbau des Tierparks, ganz im Sinne des Masterplans von 2004, eine weitere Etappe erreicht hat. In Zukunft können interessierte Beobachterinnen und Beobachter auch bei uns in der Tiefebene nördlich des Jurabogens in Ruhe die Eleganz und Schnelligkeit dieser Raubtiere bewundern und das Sozialverhalten der drei Brüder studieren.

Zu verdanken ist dieser Genuss dem Vorstand und den Mitgliedern des Erlen-Vereins, den Verantwortlichen der Stiftung Tierpark Lange Erlen, allen Spenderinnen und Spendern, Gönnerinnen und Gönnern und im Besonderen allen Besitzerinnen und Besitzern einer Wolfs«Aktie». Durch Ihr Engagement ermöglichen Sie Bewegung am Ufer der Wiese. Dafür danke ich Ihnen und wünsche viel Freude mit diesen imposanten Tieren.



Hier finden Sie die Online-Ausgabe des Jahresberichts.



Dr. Conradin Cramer
Regierungsrat
Kanton Basel-Stadt

A fluffy brown tabby cat is perched on a large, weathered log in a lush green forest. The cat is looking towards the left of the frame. The background is filled with vibrant green foliage and tree trunks, creating a natural and serene atmosphere. The lighting is soft, highlighting the texture of the cat's fur and the bark of the log.

**NATURSCHUTZ
ZUM ERLEBEN**



2023 – MEIN LETZTES «ERLEN-JAHR»!

Ja – liebe «Erlen-Community» – mein Teaser «Letztes Erlen-Jahr» trifft gleich in zweifacher Hinsicht zu. Einerseits blicke ich an dieser Stelle immer auf das vergangene Geschäftsjahr zurück; doch dieses Mal sind meine Reflexionen auch geprägt von meinem persönlichen Abschied als Präsident der «Langen Erlen».

An der Generalversammlung 2023 haben wir Sie darüber informiert, dass gleich mehrere Rochaden im Vorstand und auch mein Abschied als Vereinspräsident bevorstehen. So galt es, die Nachfolger von Edgar Jenny (Bau) und Daniel Raible (Finanzen), welche an der Generalversammlung 2024 altershalber aus dem Vorstand austreten werden, sicherzustellen. Glücklicherweise konnten wir für beide Ressorts geeignete Personen finden, welche mit grosser Bereitschaft «Ja!» gesagt haben. Werner Nepple wurde bereits an der letzten Generalversammlung gewählt

und konnte sich 2023 in die Bau-Charge einarbeiten. Und mit Dominique Zahner haben wir auch den Nachfolger von Daniel Raible gefunden, welcher bereits vor seiner offiziellen Wahl an der kommenden Generalversammlung Gelegenheit hatte, sich einen Einblick ins operative Geschäft zu verschaffen. Meine Nachfolge als Präsident des Erlen-Vereins ist mit dem amtie-

renden Vizepräsidenten Daniel Seiler sichergestellt. An dieser Stelle darf ich mich bei den langjährigen Vorstandsmitgliedern Edgar Jenny und Daniel Raible jetzt schon von Herzen für ihre grossen Beiträge zur Entwicklung unseres Tierparks bedanken. Den «Neuen» und dem bestehenden Vorstand wünsche ich viel Freude und Geschick bei den zukünftigen Aufgaben.

Ich durfte seit mehr als zwanzig Jahren in verschiedenen Funktionen und zuletzt als Präsident für die Geschicke und das Wohlergehen des Erlen-Vereins verantwortlich sein. Im Rahmen unseres Masterplans haben wir auch mit Ihnen zusammen viele Etappen-Erfolge gefeiert. Und mit dem Einzug des Wolfs in die Langen Erlen wurde mir auch «mein letzter Wunsch» erfüllt. So bin ich glücklich und stolz, meinen Präsidiumsstab an Daniel Seiler weiterreichen zu dürfen. Es ist für mich – und sicher auch für ihn – ein ganz besonderer




Carlos Methner
Präsident



Moment. Eine geeignete und solide Nachfolgeplanung gehört zu den schwierigsten Herausforderungen für jede Organisation; ich bin zuversichtlich und überzeugt, dass mir diese Aufgabe gut gelungen ist. Auf jeden Fall wünsche ich Daniel Seiler viel Erfolg, Geschicktheit und Weitsicht bei der Weiterentwicklung unseres Tierparks.

Insgesamt dürfen wir auf ein erfolgreiches vergangenes 2023 zurückblicken: Das Geschäftsjahr können wir mit einem positiven Budget-Resultat abschliessen. Und die Finanzierung des Wolfs-Projekts konnte dank generöser Sponsoren- und Gönnerbeiträge und nicht zuletzt mit dem Erlös der für das Jubiläumsjahr lancierten Wolfs«Aktie» gesichert werden.

Mein letzter Jahresbericht wäre aber nicht vollständig ohne meine letzten Dankesworte: Mein grosser Dank geht an den Kanton Basel-Stadt sowie die umliegenden Gemeinden sowie Behörden für ihre

Finanzhilfen und an unsere Sponsoren und Gönnerinnen für ihre grosszügigen und geberfreudigen Zuwendungen. Und Ihnen, liebe Erlen-Verein-Mitglieder, gebührt mein ganz spezieller DANK: Mit Ihrer Treue und Beständigkeit bilden Sie unser festes Fundament und zusammen gehen wir «durch dick und dünn».

Ganz besonders würdigen möchte ich die Geschäftsführung, die Mitarbeitenden im Vereinssekretariat und unser Tierpark-Team, welche mit ihrem unermüdlichen Einsatz an 365 Tagen im Jahr für das Wohl unserer Tiere zur Stelle sind. Dem Stiftungsrat Tierpark Lange Erlen unter dem Präsidium von Nicole Strahm-Lavanchy sowie der Prüfungskommission unter der Leitung von Titus Hell danke ich für die treuhänderische Verwaltung unserer Vermögen sowie das Einbringen von konstruktiven Ideen. Und «last but not least» geht meine grosse Wertschätzung an

meine Vorstandskolleginnen und -kollegen sowie die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer mit den Erlen-Kids und Erlen-Scouts, die stets in vorbildlichster Weise mit viel Herzblut und Engagement für unseren geliebten Erlen-Park da sind. Einzigartig – ganz wie «unsere Langen Erlen»!

Jetzt freue ich mich auf meine offizielle Stabsübergabe an der nächsten Generalversammlung und hoffentlich auch auf viele wunderbare Begegnungen am Hirschesen. Seien Sie alle herzlich willkommen: Ein abwechslungsreiches Abendprogramm und köstliche kulinarische Genüsse erwarten Sie!

Ihr Erlen-Präsident Carlos Methner



ÜBER «EISENMASKEN» UND WEITERE BAUPROJEKTE

Unser Highlight 2023 war klar die Realisierung der Etappe A unserer «Auenlandschaft mit integrierter Wolfsanlage»: Wöchentlich konnten wir den Baufortschritt beim Ober- und Wasserbau, den Einfriedungen und den Elektro- und Gärtnerarbeiten beobachten. Und ein Jahr nach Erhalt der Baubewilligung wurde die Anlage vor Weihnachten von den Behörden abgenommen und darf somit in Betrieb gesetzt werden. Noch fehlen die letzten Aussenabschränkungen und muss der Vegetation ein bisschen Zeit fürs Anwachsen gegeben werden – dem Einzug der drei jungen Wolfsruden im bevorstehenden Frühling steht aber nichts mehr entgegen. –Wir freuen uns riesig auf «Isegrim»!

Ebenso grosse Freude bereiteten mir in diesem Jahr jedoch auch die vielleicht weniger spektakulären, aber mindestens ebenso wichtigen «kleineren» Arbeiten im Tierpark: So konnten wir mit unseren

beschränkten personellen Ressourcen trotzdem mit viel Eigenleistung bei der Sanierung unseres Wildschweingeheges und unserer Luchsanlage helfen, unseren kleinen Spielplatz beim Erlen-Kiosk erneuern, die Ersatzvolieren am neuen Standort auf Vordermann bringen sowie praktischere Futterraufen und Tränken für unsere Equiden installieren. Ebenso haben wir in Zu-

sammenarbeit mit unserem Imker und mit unserem externen Biologieexperten mit Blühstreifen für Insekten experimentiert und damit die Biodiversität auf unserem Gelände aufgewertet. Die Schleckmäuler unter Ihnen wiederum konnten vielleicht feststellen, dass sich unsere «Gluchtereien» am Erlen-Kiosk endlich auch bargeldlos erwerben lassen.

Begeistert bin ich zudem darüber, dass in den letzten Jahren uns zugewandte Institutionen vermehrt im Tierpark einen Anlass feiern oder eine Ausstellung zeigen möchten: So durften wir 2023 den Ausbildungsverbund Basel-Stadt und die Genossenschaft Wohnstadt für ihre Jubiläen begrüßen und mit Fotos unserer Tiere zum Gelingen der Ausstellung «Tier Augen Blicke» der Bürgergemeinde der Stadt Basel beitragen.

Geniessen Sie unsere Lektüre und den Frühling!



Claudia Baumgartner
Geschäftsführerin



WISSEN VERMITTELN UND VERSTÄNDNIS WECKEN

Medienarbeit

2023 haben wir vier Medienorientierungen durchgeführt und mehrere Medienmitteilungen versandt. Thematisiert wurden die Jungtiere im Frühling und im Sommer, Anlässe wie GV und Hirschessen, Honigschleudern und Keschtene- und Eichleddaag sowie die Entwicklung im Projekt «Wolf» oder auch unsere zweite Kunstauktion im Dezember. Wir bedanken uns bei: Badische Zeitung; Basel/Regio aktuell; Basellandschaftliche Zeitung; Basler Woche; Basler Zeitung; Blick; Die Oberbadische; Gundeldinger Zeitung; Kleinbasler Zeitung; mozaik Quartierzeitung; Prime News, Quart; Radio Basilisk; Radio Energy; Radio X; Riehener Zeitung; Telebasel; 20 Minuten. Regelmässig informierten wir auch auf den Info-Monitoren im Park, auf unserer Website und via Facebook und Instagram über Aktuelles im Tierpark.

Website in neuem Layout

2023 wurde an der Neugestaltung der Tierpark-Website gearbeitet, die im Frühling 2024 aufgeschaltet wird. Sie orientiert sich beim Erscheinungsbild an der bereits überarbeiteten Erle-Zytig und dem neu gestalteten Jahresbericht. Einfachere Zahlungs- und Spendemöglichkeiten sowie eine effizientere Abwicklung von Tier- und Baumpatenschaften sind weitere Neuerungen der neuen Tierpark-Website.

Tierparkführungen

Tierpflegende und Erlen-Scouts führten insgesamt 120 Gruppen durch den Tierpark. Wiederum profitierten Vereinsmitglieder von sechs Gratisführungen, zwei davon zur Baustelle «Neue Auenlandschaft und Wolfsgehege». Stark nachgefragt wurde das Angebot auch von Schulen, Kindergärten, Kitas und verwandten oder befreundeten Organisationen. 42 Gruppen buchten eine kostenlose Führung.

Geburtstag im Tierpark - ein tierisches Erlebnis

2023 haben wir 29 Kindergeburtstage im Tierpark durchgeführt. Was frisst ein Luchs? Wie fühlt sich ein Geweih an? Wieso hat der Uhu so grosse Augen? Dies und viele weitere spannende Geschichten rund um unsere Tiere erfuhren die Kinder auf dem unterhaltsamen 90-minütigen Rundgang durch unser Areal. Sie durften in Ställe schauen, Tiere in ihren Gehegen beobachten und erfahren, was sie brauchen, um gesund und fit zu bleiben. Mit viel Geduld und Einfühlungsvermögen brachte Anja Basler den 6- bis 10-jährigen Kindern den Tierpark und seine Tiere näher.



EIN TEAM – VIELE AUFGABEN

Vorstand

Der Vorstand tagte achtmal, verabschiedete Esther Spitzli und Cédric Rudin und begrüßte Naghme Ghazaleh und Werner Nepple in seinen Reihen. Die Masterplankommission tagte wie üblich zweimal.

Tierpflege

Jana Hamann schloss erfolgreich ihre verkürzte Ausbildung zur Wild- und Zootierpflegerin ab. Der Lehrvertrag von Jennyfer Grämiger wurde vorzeitig beendet. Naomi Probst startete als Praktikantin.

Erlen-Kiosk

Das Kiosk-Team hat erfreulicherweise Verstärkung erhalten. Wir begrüßen unsere neuen Helfer:innen: Ger de Keyzer; Edith Eichenberger; Silvia Marzo; Willy Mesmer; Maya Pfau; Regula Schatzmann. Brigitte Schönenberger beendete nach

acht Jahren ihren langjährigen Einsatz.

Administration

Im Juli endete Alina Lucinis 2. Lehrjahr als Kauffrau EFZ in unserem Betrieb. Eduard Schel trat im August das 3. Lehrjahr als Kaufmann EFZ an.

Im Rahmen des Ausbildungsverbundes Basel-Stadt bietet der Erlen-Verein Basel seit 2022 einen kaufmännischen Ausbildungsplatz für das 2. oder 3. Lehrjahr an.

Unsere **Erlen-Scouts** führen Besuchergruppen auf kompetente und anschauliche Weise durch den Tierpark und stellen seine Tiere und Aufgaben vor. Wir bedanken uns bei folgenden Personen für ihre Einsätze: Anja Basler; Ueli Käser; Jasmine Morgenthaler; Nicole Rohrbach; Timo Schöndorfer; Tabytha Tüscher; Charlotte Uhlmann; Lukas Wassmer; Selina Wassmer; Urs Wassmer.





WIR DANKEN FÜR DIE GESCHENKTE ZEIT

2023 haben uns viele Helfer:innen im Tierpark, am Erlen-Kiosk, bei der Betreuung der Erlen-Kids, als Erlen-Kid, bei Anlässen, in Kommissionen, in der Stiftung, im Vorstand oder als externe Fachpersonen ihre wertvolle Zeit geschenkt:

Silvan Aemisegger; Boris Andres; Tamara Arnold; Elena Bärtschi; Sofia Bärtschi; Anja Basler; Fabia Basler; Claudia Baumgartner; Hanspeter Brügger; Tatjana Bühler; Anja Burkard; Mara Canal, Eva Cann; Mario Casto; Christiane Dannenberger; Ger de Keyzer; Nora Delay; Lea Dick; Edith Eichenberger; Arbiana Elezi; Silvia Emmenegger; Beat Fankhauser; Martin Frei; Jasmin Frey; Lavinia Frey; Paula Gemmeke; Naghmeh Ghazaleh; Julien Gyger; Giulia Hajdu; Selina Haller; Luca Hecke; Titus Hell; Helmut Hersberger; Sabina Hersberger; Aurea Hill; Silvia Huber; Laura Janczar; Dominique Jeanneret; Edgar Jenny; Ueli Käser; Lily Kamm; Lara Kemmer; Lin-

da Kinder; Edith Knupp; Ludger Krabbe; Sabine Leo; Noemi Lodico; Fiona Maier; Kerstin Maier; Evelyne Martin; Silvia Marzoz; Eva-Maria Meier; Jürg Meier; Thomas Meier; Willy Mesmer; Carlos Methner; Nicole Meyer; Xavier Meyer; Janina Mischler; Masha Moor; Lilou Mutti; Simone Mutti; Mayra Neecke; Werner Nepple; Anna Maria Neubauer; Kathrin Neuenschwander; Sylvia Niggli; Joost Oerlemans; Ruth Otter; Maya Pfau; Marlen Pilgram; Annika



Quinodoz; Daniel Raible; Emma Rapp; Regina Regenass; Alex Reiner; Arthur Reutlinger; Jana Rickli; Vanessa Rickli; Bruno Ris; Rotary Club Basel-Riehen; Rotary Club Basel-St. Jakob; Amélie Rotzinger; Cédric Rudin; Nina Sausgruber; Regula Schatzmann; Nova Scheurer; Laura Caterina Schmidt; Anouk Schneider; Elena Schneider; Tyra Lilly Schnetzer; Stefan Schönberger; Brigitte Schönenberger; Geri Sebald; Daniel Seiler; Eya Slimen; Esther Spitzli; Margrit Stalder Griss; Faust Steinbrück; Fabienne Stohler; Nadine Stokar; Nicole Strahm-Lavanchy; Rebekka Studer; Thomas Suter; Ronahi Tas; Sirén Tas; Leandra Tereh; Salome Tereh; Julia Tesfay; Ingrid Uttenweiler; Carmen Ventura; Dominique Voegele; Jeanine Wanner; Irina Wassmer; Silvia Wedler; Christian Wenker; Nadja Wetzstein; Jasmine Wiederkehr; Lena Wilczek; Laura Lena Wirth; Fabia Wyss; Ursula Wyss; Sinan Zaborsky; Lisa Zenger.



DIE MITGLIEDERBEWEGUNGEN

Mitgliederbestand

Leider ist unser Mitgliederrückgang nicht aufhaltbar; bitte helfen Sie uns gegen diesen Trend der Zeit durch Mitgliederwerbung.

Mitglieder am 1.1.2023	7839
Verstorbene Mitglieder	134
Austritte und Streichungen	299
Eintritte	185
Mitglieder am 31.12.2023	7591
Mitgliederrückgang	248

Unsere Ehrenmitglieder

Walter Herrmann, Alt-Präsident; Peter Lachenmeier, Alt-Präsident; Edwin E. Tschopp, Alt-Präsident; Peter Wirz, Alt-Präsident; Carlos Methner, Präsident; Anja Basler; Rolf Basler; Ruedi Böhler; Martin Cron; Dr. Marina Euler; Peter Feiner; Dr. Peter Gurdan; Edgar Jenny; Vreni Kumml; Rosmarie Loepfe; Michel Marti; Evelyne

Martin; Gino Mazzotti; Kathrin Neuen-schwander; Max Pusterla; Daniel Raible; Felix Rudolf von Rohr; Anton Schaffhau-ser; Ruedi Schneider; Stefan Schönberger; Dr. Markus Spichtig; Esther Spitzli; Dr. Peter Studer; Stephanie Vischer; Benjamin Zeuggin (Stand: 31.12.2023).

Langjährige Mitgliedschaften

Wir gratulieren folgenden Mitgliedern zu runden Jubiläen und danken ihnen für die Treue während vieler Jahre:

70 Jahre Turnverein Kleinbasel, Basel;

60 Jahre Waldemar Bernauer-Link, Ar-lesheim; René Chlouda-Etienne, Muttentz; Ruth Hägeli, Birsfelden; Gino Mazzotti, Riehen; Peter Neuhaus-Tschopp, Muttentz; Heidi Sulser-Annaheim, Binningen;

50 Jahre Basler Rolli, Basel; Christoph Breitenstein-Schnell, Basel; Heinrich Diet-mann-Kimmich, Aesch; Gerhard Emter-

Alpigini, Riehen; Willi Gschwind, Therwil; Alfred Haussener, Allschwil; Joseph Her-ger-Dussy, Birsfelden; Marianne Jäggi, Ba-sel; Hubert Kühner-Rösch, Basel; Veronika Leupi, Niederdorf; Hansruedi Oberle-Rei-ner, Riehen; Frédéric Speidel, Ettingen; Peter Steinbrunner-Bäumli, Riehen; Urs Sutter-Grether, Riehen; Francine Tiebel-Benbella, Basel; Hans Peter Unold-Petter-son, Basel.

Neue Mitglieder auf Lebenszeit

2023 haben sich folgende Personen zu einer Einzel-, Doppel-, Familien- oder Firmenmitgliedschaft auf Lebenszeit im Erlen-Verein Basel entschlossen:

Beatrice Born, Reinach; Bryum GmbH, Basel; Dario Dorigo, Dornach; Adrian und Ulrike Dubach, Riehen; Catherine Anne Lasagni, Schönenbuch; Meydra AG, Rei-nach.



WIR GEDENKEN DIESER MITGLIEDER

Im Jahr 2023 haben uns leider folgende liebe Mitglieder für immer verlassen:

Rolf Allemann; Marlies Back; Lilly Baumann; Dieter Beck; René Beerli; Olga Bender; Alfred Binder; Roswitha Born; Silvio Brancolini; Eugen Brutschin; Cornelia Buchwieser; Niklaus Burger; Liliane Dietsche; Olga Dreier; Heinrich Dubach; Hedi Durst; Mathias Eggenberger; Gertrud Egli-Gröflin; Ruth Eigenmann; Hans Erni; Willi Erzberger; Peter Facklam; Luigi Falivene; Germaine Fiechter; Alice Fringeli; Hans Furer; Miggel Gehriger; Frédéric Giger; Max Gloor; Walter Graber; Beatrix Grand; Ines Grauwiler; Theodor Grauwiler; Alfred Grieshaber; Max Grollimund; Ruth Gschwind; Franz Güdel; Lily Güdel; Peter Häring; Marlène Heiniger; René Heinze; Hans Helfenstein; Marie-Louise Hirt; Anita Helene Huber-Müller; Rosalie Huber; Hans Hunziker; Irma Imboden; Paul Irion; Hans Peter Jordi; Roseline Kae-

lin-Bachmann; Gerhard Kaufmann; Bruno Kern; Heidi Kilchenmann-Landolt; Jenneke Kipfer; Gilbert Klaus; Elmar Koller; Alfred Kurz; Michael La Roche; Elisabeth Lanz; Claudio S. Lasagni; Ernest le Roy; Bruno Leuenberger; Karl Loepfe; Georg Löffler; Margrit Loretan; Alice Majer; Josy Marfurt-Christen; Dr. Beatrice Marr; Max Marti; Jonny Meier-Baumann; Heinz H. Merzweiler-Wittendorfer; Gerda Meyer; Yvonne Meyer; Syilvia Monney-Lüdi; Ruth Moresi; Paul Nickler; Alice Niedermann; Terttu Nyberg; Ruth Perret-Jakob; Elisa Portmann; Fredy Prack; Seline Rauber;



Peter Riedel; Walter Rieder; Willy Rombach; Margrit Roth; Franziska Rützi; Peter Scacchi; Werner Schär; Jürg Schaub; Elisabeth Schäublin; René Schelling; Peter Schluemp; Christine Schmid; Ursula Schmid; Werner Schneeberger; Roland Schneider; Niggi Schoellkopf; Josef Schuler; Georges Schwarz; Ruth Schwarz; Gertrud Schweizer; Daniel Sprenger; Rolf Stachel; Angelina Stäuble; Kurt Stauffiger; Guido Stebler; Heidi Steimer; Dölf Stohler; Hansruedi Studer; Helene Suter; Peter Suter; Rena Theiler; Erika Elisabeth Thommen; Anita Traub; Sigi Uttenweiler; Caroline Vaterlaus; Johannes Vogt; Gustav Vollmer; Ernst von Büren; Hans Wagner; Elsbeth Wallach; Jacques Wallach; Rita Weber; Rosita Weber; Peter Weiss; René Wenger; Leonhard Wenzin-Zurfluh; Anna Wiedemann; Peter Wirz; Ellen Wissmeier; Erwin Wussler; Daniel Wüthrich; Yvonne Zimmermann; Maria Zingg.



**SPENDEN
SCHENKEN
UNTERSTÜTZEN**



DANKE FÜR DIE SPENDEN IM GEDENKEN

Wir haben 2023 von Gönner:innen Trauerspenden in der Höhe von insgesamt **CHF 33018.95** im Gedenken an folgende liebe Verstorbene erhalten:

Olga Bender; Silvio Brancolini; Heidi Buess-Siegrist; Ruth Burato-Wagner; Friedrich Ecker; Gertrud Egli-Gröflin; Ernst Gramm; Louis Herold; Holinger; Anita Helene Huber-Müller; Esther Hubschmid; Hans Hunziker; Ruth Kammermann; Elisabeth Kohler-Zipfel; Kathrin Krieger-Schär; Willy Kurz-Baumann; Jeannette Yvonne Löwengut-Rüedi; Jonny Meier-Baumann; Gerda Meyer; Christine Ottmann; Hermine Petersen-Tenisch; Fredy Prack; Rita Rehmann; Peter Riedel; Margrit Schärer; Peter Schluep; Roland Schneider; Margrit Therese Strittmatter-Huck; Erika Elisabeth Thommen; Gertrud Tschudi; Gustav Vollmer; Leonhard Wenzin-Zurfluh; Walter Widmer-Felber; Toni Zemp Zanetti.

DANKE FÜR DIE LEGATE UND ERBSCHAFTEN

Im Jahr 2023 durften wir mit grossem Dank einige Legate und Zuwendungen aus Erbschaften entgegennehmen. Die erhaltenen Beträge und Werte übergeben wir unserer Stiftung Tierpark Lange Erlen zur treuhänderischen Verwaltung.

Die nachstehend aufgeführten Personen waren mit dem Tierpark Lange Erlen verbunden und haben dies mit einem Vermächtnis ausgedrückt oder den Tierpark Lange Erlen und den Erlen-Verein Basel als Erben eingesetzt, wofür wir den lieben Verstorbenen über den Tod hinaus sehr dankbar sind:

Verena Blum-Schindel; Ruth Emilie Frey-Torggler; Heidi Jolanda Friedli; Roseline Kaelin-Bachmann; Elisabeth Keller-Gut; Heidi Kilchenmann-Landolt; Hedwig Elisabeth Kreis-Bürkler; Alice Niedermann; Ruth Perret-Jakob; Bertha Rampmaier-Schad; Martha Maria Schütz-Munsch; Karl Vöggtli.



DANKE FÜR DIE GESCHENKTEN TIERE UND NATURALIEN

Wir danken sehr herzlich für folgende Tier-, Futter- und Sachspenden 2023:

Tierspenden

- 10 Bartmeisen: Vogelwarte, Sempach;
- 2 Grünfinken: Stadtvoliere, Zofingen;
- 1 Luchs männlich: Wildpark Langenberg, Langnau am Albis;
- 1 Luchs weiblich: Wildpark Assling, A-Kärnten.

Futterspenden

- Eier, Hühner: Stefan Marti, Allschwil;
- Fichtensamen: Ausbildungsverbund Basel-Stadt, Basel;
- Futterhähne: Augusta Raurica, Augst;
- Futterinsekten: Zoohaus Goldfisch, Basel;
- Futterküken: Animalco AG, Staufen;
- Futtermittel: eric schweizer Samen, Thun;

- Futterratten: Idorsia Pharmaceuticals Ltd, Allschwil;
- Futtertannen: Koni Hägeli, Therwil;
- Futtertiere: Ueli Käser, Nunningen;
- Gemüse: Schweizer Tafel, Pratteln;
- Kartoffeln und Nüsse: Frau Jakobi;
- Kürbisse: EHC Basel, Basel;
- Obst und Gemüse: CC Angehrn, Pratteln;
- Trockenfrüchte: HALBA, Division der Coop Genossenschaft, Pratteln.

Sachspenden, Arbeitsleistungen

- Gartenwerkzeug: Bettina Speich und Andy Klossner, Basel.





DANKE FÜR DIE ZWECKGEBUNDENEN SPENDEN

Wir bedanken uns sehr herzlich für folgende Spenden, die wir 2023 für einzelne Projekte und Unterhaltsleistungen erhalten haben (Beträge ab CHF 100):

Auenlandschaft mit integrierter Wolfsanlage: 60 000.- Anne und Peter Casari-Stierlin Stiftung, Basel; **50 000.-** Ungenannt; **20 000.-** Einwohnergemeinde Riehen; **10 000.-** Wohnstadt, Bau- und Verwaltungsgenossenschaft, Basel; **5 000.-** Reto Jemmi, Riehen; **4362.20** TWINT (total); **1 000.-** Rita Vogt, Oberwil;

Bodenwaage: 1871.40 Talentum AG, Horgen;

Futterraufen Equiden: 13 000.- Willy Buderer-Stiftung, Basel;

Niggi Näggi-Säckli: 2734.20 ReRe | Motion Design, Inhaber Stefan Fitzner, Rheinfelden;

Pergola Bienenkästen: 1 500.- Ausbildungsverbund Basel-Stadt, Basel;

Resslirytti (Unterhalt): 5 000.- Rotary Club Basel-Riehen, Basel;

Spielaue (Unterhalt): 172.70 TWINT (total);

Unwetterschäden: 10 000.- Wittmann-Schmid-Stiftung, Basel; **2 000.-** E.E. Zunft zu Schuhmachern, Basel; Ungenannt;

Wildschweinanlage (Sanierung): 40 000.- Boguth-Jonak-Stiftung, Basel.



DANKE FÜR DIE TIER- UND BAUMPATENSCHAFTEN

Wir bedanken uns für total **CHF 52019.90** bei diesen Tier- und Baumpat:innen:

Nicole Achermann; Heidi Adler-Schrade, D-Lörrach; Käthi Aenishänslin Merz; Marlies und Wolfgang Albiez-Jutzler, Muttenz; Noemi Alessi, Kaiseraugst; Renate Altermatt, Röschenz; Vivian Altermatt, Röschenz; Markus Amiet; Cobi Angst-van der Graaff; Gian Anklin; Michelle Anzelini, Therwil; Sabine und Daniel Arzet, D-Efringen-Kirchen; Andrea Auer; Ruedi Bachmann-Kundert; Sabine Badalus; Tino Badalus; Catherine Barth, D-Glonn; Bernadette Bärtschi, Laufen; Bannerherren der E. Zünfte, E. Gesellschaften und Talschaftszünfte, Allschwil; Evelyn Baum, Bottmingen; Charles Baumann, Oberwil; Madeleine und Valentin Baumann, Magden; Gabrielle Beranek; Andrea Bergold, Riehen; André Biedert, Allschwil; Vreni Biemann, Damvant; Esther Bläuer; Heinz Bloch; Madeleine Blum; Emil Bock, Münchenstein; Maren Bodenschatz, Kilchberg; Simone Boehringer; Ueli Bolliger, Allschwil; Yuna Borcharding, D-Müllheim; Zoe Borcharding, D-Müllheim; Regine Bornemann; Evelyne Brauchli, Allschwil; Brechbühl Mechanik & Metallbau AG, Allschwil; Brodmann, Mosimann & Partners AG; Samira Brogle; Catherine Brosi, Schönenbuch; Niggi Brunner; Philine Buchholz; Rebecca Buser, Liesberg Dorf; Isabell Buttron; Lorenz Cadruvi, Binningen; Christina Cadruvi Roniger; Hans und Jeannette Cafilisch; Gabriela Casura, Allschwil; Christine Cerletti, Bottmingen; Pascale und Vito Cordasco; Eliane Dahler; Riehen; Armon Darvas; Sara und Casper De Boer-Francke, D-Grenzach-Wyhlen; Nadja De Lucia; Peter J. Diel, Riehen; Pascal Dietiker, Ettingen; Mona Discianni; Oskar Dürr; Heinz Edel, Flüh; Veronika Edelmann; Alexandra Eger, Biel-Benken; Margrith Egli; Aidan Ehinger, Dornach; Jeannette Ehrler-Wassmer; Ruth Eichenberger, Bottmingen; Irène Emmenegger; Melanie Enggist, Oensingen; Manuela Erdin; Pascal Erdin; Fritz Ernst, Muttenz; Monika Ernst, Zunzgen; Heidi Etienne, Birsfelden; François Etienne, Birsfelden; Beate Fink, D-Rheinfelden; Janik Fischer; Martin Fischer; Markus Frei; Rolf Frei, Therwil; Marianne und Hannes Frölich, Erlinsbach; Sophie Frühauf; Isabelle Fuhrer, Rodersdorf; Ayam Gabriel, Stein; Werner Gabriel, Stein; Marianne Gagneux, Riehen; Silvia Gangl Petretta; François Gasser; Ruedi und Eugénie Gasser; Gebrüder Marksteiner frigemo AG; Monika Geyer; Peter Gmür, Schönenbuch; Gerhard Götschi / Götschi AG; Nina Gregori; Joseph Greising, Binningen; Aleksandra Gubler; Guggemuusig Grunz Gaischter; Rudolf Gut; Hannes Guth, Zürich; Margarete Gygax; Helga Häfeli, Wahlen b. Laufen; Yves Häfeli, Wahlen b. Laufen; Claudia Hagen, Zürich; Eva Hammel; Til Hänggi, Oberwil; Leonie Hanke, D-Grenzach-Wyhlen; Beatrice Hasse, Lausen; Margrit Heinis; Barbara Hemmig, Rheinfelden; Mattias Hemmig; Jasmin Hengge, Allschwil; Nils Henz, Rheinfelden; Tanja Henz, Rheinfelden; Madeleine Hermann, Flüh; Urs Herzog, Binningen; Susann Hess-Gimpel; Thomas Hofmeier; Matthias Holzer; Max Homberger; Martina Horni; Meegan Hostettler Ammann; Madlaina Hug, Teufen; Ursula Hunziker; Anna Iff, Riehen; Erika Jäggi; Marc Jakob; René Jauslin; Paul Jenny; Ursula Jeuch; Madeleine Jörger, Allschwil; Martin Kaufmann, Muttenz; Rahel Keller, Frenkendorf; KBG Keller Baumanagement GmbH, Allschwil; Jris Keller, Allschwil; Reto Keller, Allschwil; Rudolf Kerker, Bettingen; Aniko Kiraly; Leif Kippe, Riehen; Marino Klingenberg, Allschwil; Klaus Klotz, D-Lörrach; Edith Koch; Lea Koeninger; Metzlerlen; Philipp Konermann; Tamara Krattiger;



Claudia Kreschnak, D-Grenzach-Wyhlen; Elisabeth Kressig; Franziska Kriegenburg; Anny Kummerer; Vreni Kummli, Füllinsdorf; Marie-Therese Künzel-Thalmann; Ellen Marie Labhardt; Marcus Lachenmeier, Dornach; Stephen Lander, Riehen; Eva Lammer und Volker Garke, Allschwil; Peggy Lange und Patrick Wenk, Pfeffingen; Claudio S. Lasagni, Schönenbuch; Karin Lehner; Céline und Alexander Lemm, Arlesheim; Martin Ley, Reinach; André Lindegger, Lostorf; Carlos Linder, Muttenz; Irene Locatelli Bloch; Stephanie Losch, Itingen; René Lötscher, Lausen; Matthias Maier; Patricia Maier; Liliane Marti; Christoph Martin, Ettingen; Evelyne Martin, Möhlin; Gilberte und Wilfried Mayer-Favet, Riehen; Marco Meeuwse und Christine Wegmann; Morris Mentzel; Monika Merki Frey und Peter Frey, Hausen b. Brugg; Gabriela Messmer, Zunzgen; Monika Messmer, Bottmingen; Sandra Moldes; Susanne Moldes; Meggi Moor; Elisabeth Morgenthaler, Liestal; Ramona Muchenberger, Ettingen; Holger Müller; Bernadette Müller-Uehli, Möhlin; Urs Müller, Möhlin; Verena und Thomas Müller, Thun; Balz Nyffenegger; Yvonne Ogi; Joyce Ogilvie; Emil Olloz; Alexis Olloz; Jürg, Nora und Kim Omlin; Akulina Ott, Gelterkinden; Parterre AG; Marek J. Peschel, Felsberg; Claudia Petit, Reinach; Doris Plüss; Alexandra Radomski, D-Lörrach; Monika Ramseier-Fricke; Luc Ramseier-Fricke; Anne-Dorine Rasi, Bottmingen; Regina Regenass, Niedererlinsbach; Ursula Reymond-Gehrig, Obergösgen; Leila Riccarda Rhyner, Davos Platz; Marlies Rohrer; Leo Rohrwild, Riehen; Eliane Rossire, Suberg; Marc Rossire, Zürich; Rotary Club Basel-Riehen; Andreas Rudin, Kaisten; Cédric Rudin; Tara Rudin, Binningen; Felix Rudolf von Rohr; Benno Rüesch; Dr. Paul Rüst; Yannik Rutschmann, D-Lörrach; Evy Rutz, Opfikon; Carla Salathin, Oberwil; Bettina Sauer, D-Steinen; Daniela Scharf Jakob; Janine Schenker-Rossé; Tobias Schlaffmann; Andreas Schluchter; Sibylle Schmid, Riehen; Simon Schmid; Esther und Urs Schmidlin; Erna Schmutz, Rickenbach; Ella Schnyder, Küblis; Daniel und Kathrin Schreyäck, D-Weil am Rhein; Moritz Schürch; Verena Schulthess; Robert Schuster, Riehen; Irina und Martin Schweighoffer; Fenn Scott; Nunzia Seçilmis; Myriam Seeger, Oberwil; Senevita Erlenmatt; Senevita Gellertblick; Noemi Simon; Patrizia Spoerri, Obergösgen; Verena Stahel; Nadia Stauffer; Jörg Stegmüller, Zwingen; Faust Marion Steinbrück, Möhlin; Werner Stork, Pratteln; Marianne Strickler, Waldenburg; Christian Studer, St. Pantaleon; Adeel Tariq; Francesca Teichert; Rena Theiler; Andreas Thomann, D-Lörrach; Anita Toh-Bapperger; Christoph Trösch; UBS Switzerland AG, Riehen; Ungenannt; Irina van Bürck; Stephanie Vögeli, Oberwil; Anna-Lena Walser, Bottmingen; Marianne Waltz, Riehen; Eva Warmbrodt; Alan Weder, Ettingen; Stefan Wehrle; Astrid Wehrli; Simone Weiss; Elisabeth Wenger, Reinach; Hannah Wenk; Ernst Werz, Riehen; Andreas Wicki; Werner Widmer, Bretzwil; Tanja Widtmann-Studer, Grellingen; Amélie Wiederkehr, F-Blotzheim; Anja Winzer, D-Grenzach-Wyhlen; Celina Winzer, D-Grenzach-Wyhlen; Simon Winzer, D-Grenzach-Wyhlen; Christine Witschi; Matthias Würsch; Felix Wüthrich; Petra Ziegler, Flumenthal; Livia Zimmermann; Andreas Zuber, Riehen; Peter Zürcher; Peter Zwierko. – Wo kein Ort steht, ist Basel der Ort.



DANKE FÜR DEN WEIHNACHTSBATZEN

Wir danken sehr herzlich für **CHF 36 845.05**, welche anlässlich der Weihnachtsspende der Mitglieder 2023 für unseren «Energiefonds» gesammelt wurden (Nennung Hauptmitglied):

1000.- Maja Bächle-Grob; Sylvia Schindelholz, Riehen; Andrea Stöhr; Ungenannt; **600.-** Heidy Geissberger-Bolliger; Michael Schulz; **500.-** Ruedi Böhler, Rodersdorf; Alexander Egli, Binningen; Martin Eglin, Muttentz; Ruth Eichenberger, Bottmingen; Peter und Leonore Gütthlin-Gutzwiller; Ursula Siegenthaler-Suter; Peter Stebler; Urs Striebel; Fred Wilhein-Wacker; **400.-** Doris Glanzmann-Thomann; Ungenannt; **333.-** Kurt Frei; **300.-** Roger Bühlmann-Lenggenhager; Yvonne Chatelain; Gebrüder Meyer, Münchenstein; Giovanna Gigy, Allschwil; Ursula Gut-Zurbuchen; Peter Honegger-Bosshard, Oberwil; H. Edmund Keck-Schlienger; Vreni Ryhiner-Gasser, Rheinfelden; **200.-** Cornelia Arnold; Jeannette Cafilisch; Peter J. Diel, Riehen; Bruno Grauwiler; Nelly Hösli-Alther, Binningen; Rosmarie Hund-Hutter, Riehen; Jäggi Vollmer GmbH; Ursula Jappert-Strub, Dornach; Hansjörg Jaus, Ettingen; Paul Jenny-Doppler; Monika Kaufmann-Kunemann, Riehen; Suzanne M. Knoll; Rosmarie Meyer-Wyss; Beat Müller, Walzenhausen; René Nyfeler; Marek J. Peschel, Felsberg; Ursi Ribl, Riehen; Nicole Righetti, Birsfelden; Yvonne Rotzler; Anton Schaffhauser, Aesch; Robert P. Schuster, Riehen; Bernhard Seiler, Brunnen; Edgar Spänhauer, Muttentz; Urs Stebler-Gasser, Allschwil; Ungenannt; Denise Vielemeyer; Voellmy AG; Diana von Bidder; Petra Ziegler, Flumenthal; Ruth Zittel-Schneider, Pratteln; **190.05** Werner Stalder-Oertig; **160.-** Maria Straub-Remond, Flüh; **150.-** Marthe Bolle-Duvoisin, Riehen; Leo Heitz-Winkler, Riehen; Hannes Herrmann; Markus Maurer; Werner Otto-Sorg, Breitenbach; Marlis Sütterlin-Weber; Jean-Pierre Trächslin, Allschwil; Iyoko Wirz, Riehen; **110.-** Gerhard Bächlin-Hofer; Peter Kolp-Brühlhart; **101.-** Michael Hug; **100.-** Elisabeth Ammann, Oberwil; Helen Arnold-Egli; Beatrice Bär, Binningen; Hansjörg Börlin, Hölstein; Marianne Bräutigam-Bielmann; Roland Breitmaier; Bruno Briemann-Kessler; Regina Bühler; Hedi Bürgin-Heinimann, Eptingen; Margrit Burri; Dieter Buser, Riehen; Peter Clauss, Binningen; Eliane Dahler, Riehen; Au Daniels, Riehen; Monica C. Dennler; Dietrich Domanski, Riehen; Peter Doppler, Hofstetten; Kurt Ebener-Dufner; Françoise Egger-Meige; Bruno Ehrsam, Rümlingen; Hugo Erzer-Borer, Reinach; Peter Fankhauser-Guth; L. Priska Filipiak, Pratteln; Gabriele Fischer-Wyss, Pratteln; Ruth Frey-Adam; Romy Fuchs, Riehen; Urs Gasser-Winkler, Reinach; Bernhard Rinaldo Grand, Liestal; Hanspeter Grassi-Jenni, Bottmingen; André Grotsch, Riehen; Gabriella Gschwind; Brigitte Gysin-Ehrat, Allschwil; Hektor Haas, Allschwil; Rudolf Haas, Brig-Glis; Katharina Heiz; Rosmarie Hoenen-Hügi, Riehen; Annelies Höfler Schmuki, Binningen; Christine Hunn; Thomas Iseli, Ziefen; Annemarie Iseli-Müller, Hofstetten; Doris Jans, Binningen; Felix Kaiser, Reinach; Otto Kälin; Rosemarie Karlin, Riehen; Hans-Rudolf Kehrl-Müller, Riehen; Ruth Keil-Schmocker, Binningen; Beatrice Keller, Mannenbach; Hans-Peter Keller; Marc Knöri, Allschwil; Bea Kurz-Baumann, Reinach; Claudia Latscha, Hofstetten; Jacobus Lub; Christiane Ludwig-Seitz; Anna Lüthi; Roberto Mascetti; Heinz Matteucci, Frenkendorf; Peter Meier; Yvonne Meier-Jauch, Riehen; Rosemarie Meier-Hunzinger, Binningen; Franz-Jochen Metz, Blotzheim; Elisabeth Mischler; Meggi Moor; Margrit Morand,



Riehen; Hans Moser-Griner, Meltingen; Benjamin Muchenberger; Rolf Müller; Albert Osterwalder-Müller, Birsfelden; Ursi Plachesi-Lachenmeier; Ursula Poživil, Allschwil; Anne-Brita Preiswerk-Roulet, Riehen; Max Pusterla; Margrit Restle-Fürst; Heinrich Roth-Abt, Chexbres; Violetta Rub; Heinz Ruf; Erika Saladin, Riehen; Rudolf Schaffner, Bottmingen; Erna Schmutz, Rickenbach; Ernst Schneider, Allschwil; Rolf Seidel; Ruth Senn, Riehen; Arlette Steffen-Meyer, Riehen; Paul Studer-Hunziker; Monika Thommen; Ueli Thommen-Schauli, Kaiseraugst; Christoph Thüning; Ralph Tiedt, Allschwil; Markus Unterfinger-Hanselmann; Susanne Vogt; Gerhard Wagner-Suhr, Riehen; Silvia Wedler, Langenbruck; Peter Weingärtner, Binningen; Ruth Welle-Stemmler, Arlesheim; Paul Wieser-Zota, Sissach; Franz Wild; Lucia Winkler, Therwil; Guido Zimmermann-Eichner, Riehen; Verena Zumbach-Herde; Elvira Zweifel. - Wo kein Ort steht, ist Basel der Ort.

Wir danken auch für diese Beträge unter CHF 100.-: 2 x 90.-; 1 x 80.-; 1 x 76.-; 2 x 70.-; 2 x 60.-; 1 x 55.-; 65 x 50.-; 8 x 40.-; 31 x 30.-; 20 x 20.-; 1 x 15.-; 7 x 10.-; 1 x 5.-.

DANKE FÜR DIE WOLFS«AKTIEN»

Wir bedanken uns sehr herzlich für total **CHF 49550.-**, welche für den Bezug von Wolfs«Aktien» zusammengekommen sind:

10000.- Jos. Schneider AG; **5000.-** Tozzo AG BS; **3000.-** UAP Unabhängige Allfinanz Partner AG; **2872.-** Jürgen Braun; **2000.-** Florian Graf; **1500.-** Marc Baysang; René und Rosmarie Scheidegger; **1100.-** Claudio Chiquet; **1050.-** Hans-Peter Ebnetter; **1007.-** Regula Haefliger; **1001.-** Vida und Lua Szucs; **1000.-** Maxim Elias Businger; Petra Fuchs; Doreen Hosch; Meret Jehli; Koche an dr Strooss; Andreas Rudin; Anton Schaffhauser; Monica Schwenk; Elio Tomasetti; **750.-** Ulrike und Jürg Meier; **600.-** Evelyne Kaufmann; **500.-** Monika Haefliger; Saverio und Linda Pavan; Nicole Schnyder; **400.-** Dirk Baulig; **350.-** Martin Schenker; **300.-** Peter Riechsteiner; Martin Schmid; Ungenannt; Silvia Wedler; **250.-** Brigitte Roos; **220.-** Henrik Pfahler; **200.-** Christa Aerni; Brigitta Etter; Richard Meyer; Markus Meyer; Christoph Mösching; Miriam Oberkirch; **150.-** Boris und Paulo Andres; Thomas Anliker; Florian Auer; Annina Berweger; Hans Berweger; Marina Ciani; Freya June Antonia d'Hondt; Jonas Dysli; Christian Ecker; Nicole Flückiger; Gabriele Fiedler; Monika Grüninger; Bettina und Thomas Haitz; Susanna Hirt; Markus Hunziker; Veronika Leupi; Roberto Mentil; Franz Metz; Urs Müller; Bernadette Müller-Uehli; Christina Oettli; Ursula Peter; Ursula Poživil; Alexandra Renggli; Thomas Schaub; Vedat Sonsöz; Bettina Speich.



DANKE FÜR DIE ALLGEMEINEN SPENDEN UND MEHRBEITRÄGE

Wir danken sehr herzlich für folgende allgemeine Spenden und Mehrbeiträge (inklusive Subventionen) von **CHF 948608.10** (Nennung Hauptmitglied):

590000.- Kanton Basel-Stadt (Subvention); **50000.-** Wittmann-Schmid-Stiftung; **30000.-** Einwohnergemeinde Riehen (Subvention); **SULGER-STIFTUNG**; **15298.10** Congress Center Basel; **10635.65** TWINT (total); **10170.-** Markus Ruser, Riehen; **10100.-** Ungenannt; **10000.-** Dieter von Büren; **7000.-** Gemeinnützige Stiftung ACCENTUS (MARGRIT HEDIGER-REINHARD FONDS), Zürich; **5000.-** Elsa Martha und Eduard Stahl-Greuter Stiftung, Binningen; Karuna Charity GmbH; Parkhaus Badischer Bahnhof AG, Münchenstein; UBS Philanthropy Foundation (ESE Stiftung), Zürich; **3900.-** Albert Guth, Oberwil; **2929.35** Ungenannt; **2500.-** Einwohnergemeinde Therwil; **2000.-** Hans Iff, Binningen; Willy Ebner-Stiftung; **1500.-** Einwohnergemeinde Pefffingen; Esther Fluri-Stricker; **1336.60** Tierpraxis mondo a, Riehen; **1300.-** E. E. Zunft zu Webern; **1100.-** Erna Schmutz, Rickenbach; **1070.-** Gerhard Urfer, Binningen; **1000.-** Irène Bauersfeld-Braschler, Rüschtikon; Einwohnergemeinde Bettingen; Gebäudeversicherung Basel-Stadt; Jürg F. Geigy-Werthemann, Riehen; Ungenannt; Fred Wilhein-Wacker; Martin Zeltner, Bättwil; **970.-** Victor Bindy, Kleinlützel; Olivier Minder, Riehen; **700.-** Ruth Frey-Adam; **660.-** Catherine Anne Lasagni, Schönenbuch; **650.-** Ronald E. Grisard-Opereschall; **600.-** Bruno Grauwiler; Dorette Hümbeli; Klaus Kaiser-Jaeckel, Bettingen; **570.-** Thierry Fisch, Bättwil; Hans Schmid-Scherrer; **556.15** Nyffeler Malergeschäft AG; **540.-** Werner Schwarz-Gloor, Bottmingen; **510.-** Marthe Bolle-Duvoisin, Riehen; **505.-** Ungenannt; **500.-** Ruedi Böhler, Rodersdorf; Ruth Eichenberger, Bottmingen; Peter Forcart-Stähelin, Riehen; Marlène Gueng; Suzanne Hauffe, Allschwil; Othmar Schürmann; Smeralda Senn, Münchenstein; Peter Stebler; Raeto Steiger; Andrea Stöhr; Helle Thommen, Riehen; René Völlmin, Ormalingen; Hanspeter Wälle; Werner Zysset-Pedroni, Riehen; **474.-** Lilly Glanzmann, Hägendorf; **470.-** Eva Hammel; Victor Pensa-Grüninger, Riehen; Jenny Roth; **440.-** Rudolf Schaffner, Bottmingen; Heinrich A. Vischer, Riehen; **430.-** Olivier Leupin; **420.-** H. Edmund Keck-Schlienger; **400.-** Therese Altermatt, Nunningen; A. Coricciati, Trogen; Gerhard Schiefer, Riehen; **390.-** Karl Eiche; **380.-** Katharina Wenzin-Zurfluh, Riehen; **370.-** Urs Bartocha-Winter; **350.-** Soroptimist International, Allschwil; Syrta Thommen-Brodbeck, Bettingen; Wohngenossenschaft Klybeckmatten; **340.-** Fritz Kies-Kaul, Bettingen; **333.-** Willy Hotz-Glas; **330.-** Till Dorin, Riehen; **320.-** Françoise Egger-Meige; **310.-** Felix Businger-Bettenmann, Riehen; **300.-** Susanne Achermann, Münchenstein; Margrit Berger, Riehen; Werner Bracher-Fröhlich, Riehen; Christine Bruegger, Riehen; Dähler Verkehrstechnik AG, Pratteln; Kurt Frei; Giovanna Gigy, Allschwil; Urs Hänni, Liestal; Madeleine Herzog, Binningen; Sonja His; Ursula Hofmann; Anna Iff, Riehen; Georges Kastl-Dätwyler, Kaisten; Evelyne Kaufmann, Riehen; Kohler AG; Ursula Moser, Luzern; Verena Scherer, Bottmingen; Roland Sigg, Ettingen; Daniela Tirino; Nicole Voellmy-Geigy; Beat Willi, Frenkendorf; Felix Wüthrich; Zoo Zürich AG, Zürich; **285.-** Richard Hürzeler, Wintersingen; **270.-** Jürg Hermann-Frey, Pefffingen; Matthias Müller, Riehen; Arthur Reutlinger, Aesch; Edward Simon; Sibylle



Windisch, Liestal; **266.-** Brigitte Giesser, Reinach; **255.-** Claire Büschlen-Herren, Adelboden; **250.-** Edith Brügger, Reinach; Stephan Cathrein, Birsfelden; Urs Herzog, Binningen; Adrian Huwiler, Aesch; Walter Lederer-Roniger; Andrea Oberli, Staufen; Hildegard Stocker; **240.-** Fritz Ammann, Ettingen; Urs Ammann-Meuli; Roger Bühlmann-Lenggenhager; Helene Flückiger-Höffkes; **230.-** Rolf Brüderlin-Wegmann, Riehen; **220.-** Beatrice Marradi-Kaufmann, Allschwil; Franziska Minnig; Werner Nepple, Oberwil; Hubert Steffen, Binningen; **200.55** Jacqueline Kessler, Hochdorf; **200.-** Emmy Aellen; Ernst Andenmatten-Zaugg; Cornelia Arnold; Sonja Berrel, Riehen; Willi Bertschmann-Unholz, Bettingen; Yvonne Brun; Jeannette Cafilisch; Irène Cottier, Therwil; Lisbeth Danninger; Peter J. Diel, Riehen; René Diesch-Hosslin, Therwil; Karl Emmenegger; Marcel Gauhl, Muttenz; Claudine Geigy, Pfeffingen; Rudolf Graf, Witterswil; Brigitte Gysin-Ehret, Allschwil; Hektor Haas, Allschwil; Alex Hediger, Allschwil; Stefan Hofmann, Oberwil; Vreni Hollinger-Vischer, Muttenz; Markus Hümbelin; Willy Hunziker; Otto Kälin; Peter Koechlin-von Wyttenbach; Johann Jakob La Roche, Oberwil; Simon Leuenberger; Hansruedi Marti-Kunz, Bottmingen; Erich Mathys, Reinach; Elvira Meyer, Ettingen; Marcel Michel; Helene Morf-Schlenker, Allschwil; Christine Müller-Schmidt, Bottmingen; Claudia Müller; Paul Mürner-Zürcher; Hanspeter Pilotti-Prüsse; Alessandra Romano; Brigitte Roos, Arisdorf; Martin Rother, Muttenz; Eva Schelling-Walde, Muttenz; Anton Schorer; Nadine Schur; Bernhard Seiler, Brunnen; Patrik Smidek, Münchenstein; Verena Stahel; Urs Stebler-Gasser, Allschwil; Werner Karl Thommen, Binningen; Christoph Trösch; Edwin E. Tschopp; Peter Ulrich; Ungenannt; Balz Weibel, Riehen; Ulrike Weingarten, Riehen; Peter Weingärtner, Binningen; Emmy Weiss-Lauber, Riehen; Urs Weiss; **190.-** Giovanna Altorfer-Signori, Seengen; Markus Bader-Zimmermann; Christoph Kürsteiner; **170.-** Liselotte Branco, Pratteln; Robert Bucher; Heidi Etienne-Haldemann, Birsfelden; Kurt Gemp, Engelberg; Walter Gmür-Luchsinger, Pratteln; Ivo Heitz; Rosmarie Hund-Hutter, Riehen; Frances Kern; Helen Nufer-Richert, Reigoldswil; Susanna Schneider; Nicole Schnyder; René Schweizer-Läng, Bottmingen; André Sonderegger, Rheinfelden; Martin Stauffacher; Roland Sterki, Büsserach; Anita Studer-Martini; René Thommen-Brodbeck, Bettingen; Peter Waldner; Jürg Wernli, Flüh; Priska Würgler; **160.-** Karin Dornbusch, Allschwil; Stefan Janczar, Lörrach; Kathrin Neuenschwander, Ettingen; **150.-** Bucher & Strauss Versicherungen AG; Gianni Cadosch; Peter Feiner; Rebekka Friedli, Biel; Hans Peter Jäggi; Jakob AG, Trubschachen; Michael Kattenbeck, Birsfelden; Kuhn Design AG; Christoph Lüthy, Münchenstein; Thomas Meier; Senevita Erlenmatt; Hansjörg Späth, Riehen; Jörg Stegmüller, Zwingen; Voellmy AG; Caroline Waltz, Riehen; **140.-** Anna Brandenburg, Binningen; Walter Brütsch-Müller, Rheinfelden; Priska Cavegn Schlumpf, Elfingen; Soraia De Oliveira-Müller; Christian Doepgen, Oberwil; Peter Doppler, Hofstetten; Beat Dörflinger-Vogler; Johann Epprecht, Allschwil; Hugo Erzer-Borer, Reinach; Caroline Flückiger, Muttenz; Willi Forrer, Riehen; Hans-Peter Ghilardi-Bischoff, Ettingen; Priska Herzig, Riehen; Peter Himmelberger, Muttenz; Bettina Hofer, Lauwil; Peter Honegger-Bosshard, Oberwil; Hans-Peter Keller; Hubert Kühner-Rösch; Erwin Landolt-Leemann; Werner Latscha-Strub, Hochwald; Ursula Lötscher-Gubler, Riehen; Erica Oesch; Werner Otto-Sorg, Breitenbach; Susanne Panizzon Mainardi; Dominique Serge Perrotin, Oberwil; Niggi Pregger-Rickenmann; Ulrich Rathgeb, Riehen; Marianne Reiner; Andreas Rieder, Riehen; Lucienne Romano-Bürgin, Liestal;



Heinz Ruf; Peter Rüttener, Riehen; Pia Schelble-Trachsel; Anna Schlatter, Riehen; Michael Schulz; Jürg Seitz, Mariastein; Nadja Siebentritt; Ursula Siegenthaler-Suter; David Spichtin, Holderbank; Esther Spitzli, Riehen; Saša Sprecher-Krey, Birsfelden; Hansruedi Spriessler-Hammer; Ungenannt; Beatrix Wanzenried; Bruno Weber, Arlesheim; Iyoko Wirz, Riehen; Othmar Wittwer; **130.-** Remo Egloff-Bradley, Magden; Peter Heiz-Rüedi, Binningen; Stephan Heyse, Riehen; Claudia Latscha, Hofstetten; Beat Maier-Gerber; Stephan Möhring; Eveline Weiss-Hamberger; **125.-** Daniel Kuhn, Muttenz; Kurt Salvisberg-Fischer; **124.-** Waldemar Bernauer-Link, Arlesheim; **122.50** Madeleine Dänzer; **120.60** Vreni Bertschmann; **120.-** Ruedi Baumeler; Peter Berger-Tresch, Therwil; Franziska Boess, Riehen; Ueli Böni-Romann, Riehen; Philipp Bucher; Guy Dietsche; Veronika Edelmann; Sabine Egelhof, Bettingen; Markus Eggenberger, Möhlin; Richard Engler-Viehweg; Vreni Felder-Hossli, Muttenz; Nelly Gerster-Fischer, Schwanden-Brienz; Karl Giger-Gubler, Riehen; Franziska Gschwind; Rolf Horstmann-Eggenschwyler; Irène Huber-Thomann; Béatrice Kirn, Münchenstein; Karin Klenger-Senft; Eveline Kneubühl; Suzanne M. Knoll; Christian Krähenbühl; Thierry Leuenberger; Markus Maurer; Peter Nussbaum; Ursula Pfeiffer, Therwil; Martial Raaflaub, Riehen; Pia Reist, Aesch; Jacqueline Salvisberg; Ralph Samhofer, Brissago; Irene Skultéty-Ringier; Kurt Stauffiger; Guido Stebler-Bösch, Füllinsdorf; Peter Storck, Riehen; Hedy Studer-Frauchiger, Reinach; Katharina Sulzer Heyne; Marlis Sütterlin-Weber; Margrit Theurillat-Studer; Jean-Pierre Trächslin, Allschwil; Eduard Vock-Bajelane-Farrokhi, Muttenz; Brigitte Wernli-Fasel; René Wiesner, St. Louis; Peter Wüest; Gerold Zollinger, Röschenz; **115.-** Rudolf Koradi-Lammer, Muttenz; **111.-** Thomas Dähler; **110.-** Beatrice Feurer; Monika Leder, Holderbank; Fritz Mundschin, Landquart; Silvia Rohr-Huber, Chur; Bruno Theiler-Rupp, Aesch; Ungenannt; **105.-** Niklaus Fricker-Baumgartner; Markus Kueng; **101.-** Heinz Tschudin-Vögeli, Birsfelden; **100.-** Alfred Achermann-Marty, Allschwil; Elsbeth Adank; Felix Aerni, Bottmingen; ALGON AG; Elisabeth Ammann, Oberwil; Ernst Ammon, Allschwil; Heidy Baisch-Scheck, Allschwil; Peter Bauer-Musfeld, Riehen; Olga Bender; Irene Bernhardt; Mario Bertocchi; Alois Betschart-Bürgenmeier, Riehen; Ruth Biétry-Winter; Walter Blaser; Sue Bolliger-Minatelli, Binningen; Marion Bollmann; Susanne Born, Münchenstein; Walter Bossard-Setz, Allschwil; Erwin Brenzikofer; Sophia Brodowski; Martin Brugger-Sautter, Allschwil; Emmy Brunner, Liestal; Christoph Brutschin; Nicole Buol, Therwil; Heidy Burri; Burriforst GmbH, Ettingen; Dieter Buser, Riehen; Hanspeter Butz; Cristina Cadruvi Roniger; Daniel Capone; Priscilla Casadei; Dante M. Casoni-Ruof; Heidi Dederding; Monica C. Dennler; Rudolf Duthaler-Rüedi, Oberwil; Alexandra Eger, Biel-Benken; Hugo Egger; André Erismann; Max Fessler-Sohm; Roland Finckh, Binningen; Erna Flückiger-Hipp; Urs Fürst-Kuhn; Werner Gabriel, Stein; Hans-Jürg Gallusser; Gebrüder Meyer, Münchenstein; Gebrüder Ziegler; Thomas Geigy, Riehen; Rolf Gisin-Baltisberger, Oberwil; Edith Götz, St. Moritz; Paul Grauwiler-Bass; André Grotsch, Riehen; Corinna Gruenig; Ines Guth-Tschopp; Paul Gyax-Werdenberg; Markus Habegger; Anita Haberthür-Franz; Hans Haldemann; Ernst Hames, Riehen; Erika Hatebur-Zeiser, Riehen; Claude Heitz, Arlesheim; Oliver Herzog, Binningen; Rosmarie Hiltbrunner; Doris Hofmann-Kränzle; Hanspeter Horstmann; Doreen Hosch; Martin Hügli-Kupferschmid, Wahlen b. Laufen; Stefan Hüttenmoser, Ittigen; Ueli Jäggi; Hansjörg Jaus, Ettingen; Michel Jeannotat, Binningen; Vera Jeger-Schnabel, Allschwil; Urs Joerg-Keller; Rebecca Junker; Susi Kaenel, Riehen; Fredi Käppeli, Münchenstein; Thomas Kauer; Heidi Keller; Kurt Keller-Suter; Beatrice Kessler, Oberwil; Werner Kiefer-Stingelin, Riehen; Jenneke



Kipfer-van Kamen; Monika Klein, Reinach; Daniel Knecht, Riehen; Barbara Kugler; Therese Kühner-Galland, Malsburg-Marzell; Ellen Latscha-Sulzer, Riehen; Margreth Leibundgut-Inäbnit, Frenkendorf; Beat Leuthardt; Rudolf Lichtenhahn-Pawelzik; Beatrice Lüthi, Riehen; Nicola Maiori, Reinach; Michel Manganel, Birsfelden; Iris Marchand, Allschwil; Michel Marti; Roberto Mascetti; Theresia Mathys; Heinz Matteucci, Frenkendorf; Karl Maurer; Germaine Meier; Anna Meisser; Karin Meister; Thomas Meyer-Weber; Markus Michel; Regine Mohr, Riehen; Lotti Morgenthaler; Benjamin Muchenberger; Ulrich Müller-Kehrli, Pratteln; Doris Münzer; Margrit Nagel-Bürki; Hansruedi Oberle-Reiner, Riehen; Yvonne Ogi-Mischler; Natacha Pfrommer, Oberwil; Hugo Pfund; Peter Pitel-Laforce; Doris Plüss; Madeleine Pommer, Reinach; Magdalena Priebe, Muttenz; Martin Probst; Annemarie Reimann-Liechti; Anita Rieder-Brugger, Riehen; Marta Rindlisbacher-Strebel; Jean-Pierre Rochat-Herter, Muttenz; Marlies Rohrer; Christian Roth, Birsfelden; Yvonne Rotzler; Alexandre Roulet, Therwil; Ria Rosa Rüesch; Markus Rümmele, Birsfelden; Alice Ruppli; Hans Rychen-Waldner; Hans Urs Schaffhauser, Reinach; Helga Schaub; Patricia Schaub, Riehen; Rudolf Schaub, Tecknau; Otto Schenk, Muttenz; Ralph Schenk-Togni, Hölstein; Hendrik Schikarski, Riehen; Ruth Schittly-Wermuth, Allschwil; Jacqueline Schmid-Schaller; Melanie Schmidt; Christine Schneeberger; Ernst Schneider, Allschwil; Ruth Schneider; Jeannette Schubiger; Werner M. Schumacher, Binningen; Robert P. Schuster, Riehen; Rosmarie Schütz, Allschwil; Iva-Sophia Schwartz; Roland Schwarz, Riehen; Rolf Seidel; Markus Spichtig, Luzern; Theodor Stähli; Thomas Starck, Allschwil; Christine Steffen; Christine Steinle-Schneiter; Lilly Stofer-Keigel, Oberwil; Regula Wyla Straumann-Pfrunder, Biel-Benken; Pia Ströbel-Reinhardt, Dannemarie; Marlyse Strub, Rünenberg; Beat Studer-Jungen, Oberwil; Ulrich Thoma, Heimiswil; Christoph Thüring; Hans-Rudolf Uhlmann-Meyer, Riehen; Ungenannt; Ungenannt; Ungenannt; Jacqueline Vivell, Therwil; Nicole Vogt, Allschwil; Vera Vögtlin, Birsfelden; Peter Völlmin, Riehen; Martin Völlmy, Riehen; Agnes Voltz-Lang; Mariann Waltz; Urs Wassmer; Rebekka Wehrli; Christian Wehrly, Allschwil; Erna Weissenberger, Birsfelden; Andreas Widmer, Allschwil; Hansruedi Wiesner-Schatz; Franz Wild; Monika Windlin, Birsfelden; Leo Winiker-Bürgin; Günther Wirz; Luzia Wittlin; Sylvia Wode-lin-Kaegi, Riehen; Nina Wolfensberger; Susanne Woodtli; Stefan Wyss, Münchenstein; Beat Zaugg; Elvira Zweifel. - Wo kein Ort steht, ist Basel der Ort.

Wir danken auch für diese Beträge unter CHF 100.-: 1 x 98.-; 2 x 95.-; 22 x 90.-; 1 x 81.-; 16 x 80.-; 1 x 79.-; 2 x 75.-; 235 x 70.-; 1 x 65.-; 1 x 63.-; 24 x 60.-; 48 x 50.-; 2 x 45.-; 220 x 40.-; 95 x 30.-; 1 x 30.-; 1 x 25.-; 453 x 20.-; 1 x 19.-; 4 x 15.-; 1 x 14.-; 96 x 10.-; 1 x 10.-; 1 x 9.-; 11 x 5.-; 1 x 4.-; 1 x 4.-; 1 x 4.-; 1 x 3.-; 2 x 2.-.



**ZAHLEN
FAKTEN
FINANZEN**



KOMMENTAR ZUR JAHRESRECHNUNG

Für das Jahr 2023 weisen wir einen Gewinn in der Höhe von CHF 52261 aus. Gemäss Budget war ein knapper Gewinn von CHF 6400 zu erwarten. Die Geschäftsführerin, der Tierparkleiter und die Ressortverantwortlichen konnten die Budgets für den täglichen Betrieb von Verein und Tierpark gut einhalten.

Der Erfolg des Erlen-Kiosks von CHF 19465 sowie die Einnahmen aus Sammelkassen, Führungen, Tierparkpädagogik, Ponyreiten und übrigen Erlösen von total CHF 83423 liegen deutlich über den budgetierten Einnahmen.

Leider nahm im Jahr 2023 die Anzahl Mitglieder weiterhin ab, was sich auf die Einnahmen der Mitgliederbeiträge (ordentliche inklusive zusätzliche Mitgliederbeiträge) negativ auswirkte. So lagen diese Einnahmen von CHF 348207 knapp unter den budgetierten CHF 350000.

Ein grosser Dank geht an alle Mitglieder, welche sowohl mit ihrem ordentlichen wie auch zusätzlichen Jahresbeitrag den Betrieb unseres schönen Tierparks mitfinanzierten.

Im Jahr 2023 wurden diverse kleinere wie auch grössere Bauprojekte über CHF 1881837 ausgeführt (Baubeginn des neuen Wolfsgeheges, kleiner Spielplatz vor dem Erlen-Kiosk, diverse Volieren, Esel-

tränke, Futterraufe, diverse Stege und Geländer, Sanierung Wildschweinanlage und Luchsanlage, Zäune und Tore).

Die Stiftung Tierpark Lange Erlen hat unseren laufenden Betrieb mit CHF 600 000 unterstützt. An dieser Stelle bedankt sich der Vorstand des Erlen-Vereins Basel bei der Stiftung für die grosse Unterstützung, die einen wesentlichen Teil zur Deckung der Fixkosten des Tierparks beiträgt.

Mit grosser Freude durften wir Spendeneinnahmen bei den allgemeinen Spenden von CHF 194894 sowie den Weihnachtsspenden von CHF 36845 und zweckgebundenen Spenden von netto CHF 1180349 entgegennehmen.

Wir danken allen Gönner:innen, Zünften, Stiftungen, Service Clubs und Firmen sehr herzlich, die uns mit grossen und kleinen Spenden wie auch Patenschaften unterstützten.



Fabienne Stohler und Daniel Raible
Ressort Finanz- und Rechnungswesen



Bilanz per 31. Dezember 2023 (alle Beträge in CHF)

AKTIVEN	2022	2023	
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	1 539 526.62	495 454.03	
Forderungen aus Leistungen gegenüber Dritten	21 396.80	25 506.65	
Warenvorräte	5 102.00	7 802.00	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	17 282.35	932 815.70	
Total Umlaufvermögen	1 583 307.77	1 461 578.38	
Anlagevermögen			
Beteiligungen	1.00	0.00	
Langfristige Forderungen	450 000.00	450 000.00	
Wertberichtigung langfristige Forderungen	<u>-100 000.00</u>	<u>-250 000.00</u>	200 000.00
Tiere, Geräte, Fahrzeuge, Mobilien	6.00	6.00	
Grundstücke und Liegenschaften	1 646 103.00	1 606 103.00	
Total Anlagevermögen	1 996 110.00	1 806 109.00	
Total Aktiven	3 579 417.77	3 267 687.38	



Hier finden Sie die Online-
Ausgabe der Jahresrechnung.



PASSIVEN

2022

2023

Fremdkapital

Verbindlichkeiten aus Leistungen gegenüber Dritten	75 000.46	621 548.86
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	32 740.75	18 045.22
Passive Rechnungsabgrenzungen	129 847.40	78 003.38
Kurzfristiges Fremdkapital	237 588.61	717 597.46

Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1 669 500.00	1 463 500.00
Rückstellungen	1 204 637.45	566 637.45
Langfristiges Fremdkapital	2 874 137.45	2 030 137.45

Eigenkapital

Gewinnreserven		
- Reserve Tierpark	100 000.00	100 000.00
- Reserve Verein	30 000.00	30 000.00
Total Gewinnreserven	130 000.00	130 000.00
Gewinn- oder Verlustvortrag	278 961.65	337 691.71
Jahreserfolg (+ Gewinn / - Verlust)	<u>58 730.06</u>	<u>52 260.76</u>
Vereinsvermögen	467 691.71	519 952.47

Total Passiven	3 579 417.77	3 267 687.38
-----------------------	---------------------	---------------------



Erfolgsrechnung 1. Januar - 31. Dezember 2023 (alle Beträge in CHF)

ERFOLG TIERPARK	2022	2023	BUDGET 2024
Ertrag Tierpark			
Verkäufe Tiere und Erfolg Kiosk	30 057.85	23 132.98	14 500.00
Diverse Erträge Tierpark	91 583.52	83 423.49	73 000.00
Total Ertrag Tierpark	121 641.37	106 556.47	87 500.00
Aufwand Tierpark			
Tierunterhalt	169 522.34	162 611.42	180 000.00
Tierankäufe	1 028.80	1 635.00	4 000.00
Tierparkpädagogik	44.00	0.00	1 000.00
Parkunterhalt	191 426.97	214 971.40	248 000.00
Grünunterhalt	250 019.50	350 007.49	339 500.00
Verwaltung	14 277.95	13 778.85	15 000.00
Werbung	2 715.20	418.00	3 000.00
Total Aufwand Tierpark	629 034.76	743 422.16	790 500.00
Personalaufwand Tierpark			
Löhne inklusive Sozialleistungen	785 363.33	818 937.33	850 000.00
Erfolg Tierpark (+ Gewinn / - Verlust)	-1 292 756.72	-1 455 803.02	-1 553 000.00



BETRIEBSERFOLG	2022	2023	BUDGET 2024
Erfolg Tierpark	-1 292 756.72	-1 455 803.02	-1 553 000.00
Ertrag Verein			
Mitgliederbeiträge	384 530.52	348 207.13	350 000.00
Spenden	316 686.20	279 933.25	275 000.00
Subventionen Basel-Stadt, Riehen	620 000.00	620 000.00	620 000.00
Zuwendung Stiftung für Betrieb	600 000.00	600 000.00	600 000.00
Total Ertrag Verein	1 921 216.72	1 848 140.38	1 845 000.00
Übriger betrieblicher Aufwand			
Verwaltung	101 124.40	104 345.50	110 400.00
Werbung	156 690.30	168 684.82	201 800.00
Finanzerfolg	8 209.03	5 693.47	6 000.00
Total übriger betrieblicher Aufwand	266 023.73	278 723.79	318 200.00
Betriebserfolg (+ Gewinn / - Verlust)	362 436.27	113 613.57	-26 200.00



ÜBRIGER ERFOLG	2022	2023	BUDGET 2024
Betriebserfolg	362 436.27	113 613.57	-26 200.00
Liegenschaften und Nebenbetriebe			
Mieteinnahmen und Nebenkosten	266 632.30	300 038.60	275 200.00
Hypothekarzinsen und Unterhalt	-196 715.11	-139 666.61	-172 300.00
Abschreibungen	-50 000.00	-40 000.00	-40 000.00
Total Liegenschaften und Nebenbetriebe	19 917.19	120 371.99	62 900.00
Parkausbau			
Zweckgebundene Geschenke	293 222.13	1 180 349.47	30 000.00
Veränderung Fonds/Rückstellungen	-46 086.85	674 845.05	0.00
Total Beiträge	247 135.28	1 855 194.52	30 000.00
Parkausbau	-413 764.13	-1 881 836.68	-53 500.00
Total Parkausbau	-166 628.85	-26 642.16	-23 500.00
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag			
Gewinne aus Veräußerung Anlagen	3 000.00	0.00	0.00
a.o. und periodenfremder Ertrag	66.30	25 000.00	0.00
Total Ertrag	3 066.30	25 000.00	0.00
a.o. und periodenfremder Aufwand	-160 060.85	-180 082.64	0.00
Total a.o., einmaliger o. periodenfremder Aufwand und Ertrag	-156 994.55	-155 082.64	0.00
Jahreserfolg (+ Gewinn / -Verlust)	58 730.06	52 260.76	13 200.00



ERLÄUTERUNGEN ZU AUSSERORDENTLICHEN, EINMALIGEN ODER PERIODENFREMDEN POSITIONEN DER ERFOLGSRECHNUNG

	2022	2023
Aufwand im Zusammenhang mit dem Parkrestaurant	-7 061	-3 083
Wertberichtigung Darlehen Parkrestaurant	-5 001	-27 000
Wertberichtigung Darlehen Parterre Gruppe	0	-150 000
Sonderabschreibung Grossinventar	-147 999	0
Übrige Posten	0	0
Total Aufwand	-160 061	-180 083
Auflösung WB Forderungen aus dem Vorjahr	0	25 000
Gewinne aus Veräusserungen	3 000	0
Übrige Posten	66	0
Total Ertrag	3 066	25 000
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	-156 995	-155 083

Alle Beträge in CHF (Schweizer Franken)





ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss der Vorschriften des schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957–962), erstellt. In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden Grundsätze angewandt:

Anlagevermögen

Die Tiere, Gehege und Ställe sowie Geräte und Fahrzeuge werden direkt abgeschrieben und mit je einem Erinnerungsfranken bilanziert (CHF 1). Der Parkausbau wird ebenfalls direkt der Erfolgsrechnung belastet. Unter den Grundstücken und Liegenschaften sind die wertvermehrenden Umbaukosten für das Parkrestaurant aktiviert worden. Das Verwaltungsgebäude mit dem Erlen-Kiosk ist ebenfalls bilanziert, da es teilweise fremdvermietet ist.

Anzahl Mitarbeitende

Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt: **2022** **2023**

Nicht über 50 Vollzeitstellen x x

Beteiligungen

Parkrestaurant Lange Erlen GmbH, Basel:	2022	2023
– Stammkapital in CHF	20 000	0
– Kapital- und Stimmanteil in %	100	0

Restbetrag der Verbindlichkeiten

Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasing- oder Mietverpflichtungen, sofern diese nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können (Beträge in CHF).

	2022	2023
Finanzierungsleasing Zürcher Kantonalbank	54 401	38 858
Finanzierungsleasing Santander C.F. AG	32 634	24 302
Mietvereinbarung Kaffee Partner AG	13 069	10 411
Baurechtsverträge mit fester Laufzeit	430 000	420 000

Sicherung eigener Verbindlichkeiten

Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt.

Liegenschaften (Buchwert) in CHF	2022	2023
	1 646 100	1 606 103



BERICHT DER REVISIONSSTELLE

zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des Erlen-Vereins Basel, Basel

Sehr geehrte Damen und Herren

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Erlen-Vereins Basel für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Verein vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Basel, 6. Februar 2024

Alltax AG Wirtschaftsprüfung

Gérard Parini

Dipl. Wirtschaftsprüfer

Zugelassener Revisionsexperte

Leitender Revisor

Michael Borer

Dipl. Wirtschaftsprüfer



DER 18. BERICHT UNSERER STIFTUNG

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe «Erlen-Familie»

Mit Stolz und Freude engagieren wir uns dafür, die enge Verbindung zur Natur und die beeindruckende Vielfalt der heimischen Tierwelt im geschützten Lebensraum der Langen Erlen zu bewahren und gleichzeitig weiter zu fördern. Wir möchten eine lebendige und abwechslungsreiche Atmosphäre bilden, welche die Wichtigkeit eines respektvollen Zusammenspiels von Mensch, Tier und Natur betont. Diese Umgebung soll nicht nur Raum für Achtsamkeit und Erholung bieten, sondern auch der Inspiration dienen. Durch Ihr Vertrauen und Ihre Solidarität leisten Sie dazu einen wertvollen Beitrag und ich möchte mich bei allen bedanken, die uns auf diesem Weg begleiten und sich einsetzen. Dank Ihrer grosszügigen Unterstützung zugunsten der Stiftung können wir unsere Ideen und Visionen

weiterführen. Gemeinsam bewahren wir nicht nur Lebensräume, sondern schenken auch den kommenden Generationen die Möglichkeit, die Wunder der Natur zu entdecken und zu schätzen.

Ein besonderer Dank geht auch an alle Mitarbeitenden des Tierparks Lange Erlen und den Vorstand des Erlen-Vereins. Ihre anhaltende, professionelle und unermüdli-



Nicole Strahm-Lavanchy
Präsidentin Stiftung
Tierpark Lange Erlen

che Leidenschaft für das Wohlergehen der Tiere verdient höchste Anerkennung. In diesen Dank schliesse ich ebenfalls meine Stiftungsratskollegen ein. Ihr nicht selbstverständlicher ehrenamtlicher Einsatz ist von unschätzbarem Wert. Es ist mir eine grosse Ehre, Teil dieser Gemeinschaft zu sein. «Härzlige Dagg»!

Zu den Finanzen: Die Zuwendungen an den Erlen-Verein betragen im Jahr 2023 CHF 600'000. Die Jahresrechnung der Stiftung wurde durch die Alltax AG Wirtschaftsprüfung revidiert und der kantonalen Stiftungsaufsicht eingereicht und durch diese genehmigt. Für weitere Informationen empfehle ich Ihnen einen Besuch auf www.stiftung-tple.ch.

Nicole Strahm-Lavanchy
Präsidentin Stiftung Tierpark Lange Erlen
Im Namen der Stiftungsräte: Nicole Strahm-Lavanchy, Beat Fankhauser, Julien Gyger, Daniel Raible, Stefan Schönberger

DER 14. BERICHT DER PRÜFUNGSKOMMISSION

Warum sind Sie Mitglied des Erlen-Vereins? Die Antwort darauf mag auf der Hand liegen: Im Zentrum unseres gemeinsamen Interesses steht ein einzigartiger Tierpark im Naherholungsgebiet von Basel. Als Mitglied des Erlen-Vereins dürfen wir den Tierpark über viele Lebensjahre begleiten. Wäre es doch toll, könnten wir diese Begeisterung den künftigen Generationen weitergeben!

Wie aber wecken wir das Interesse unserer Jugend? Unsere kommende Generation ist politisch engagiert, legt Wert auf Klima- und Umweltschutz und möchte einen aktiven Beitrag dazu leisten. Am 20. Juni 2023 hat der Regierungsrat die Biodiversitätsstrategie des Kantons Basel-Stadt mit Aktionsplan verabschiedet. Dies ist nötig, da der Zustand der Biodiversität in der Schweiz besorgniserregend ist. Die Hälfte der Lebensräume und ein Drittel der Arten in der Schweiz sind be-

droht (vgl. Kanton Basel-Stadt, Biodiversitätsstrategie mit Aktionsplan, Bericht zur öffentlichen Vernehmlassung, 1. Juni 2023, S. 4 ff.)

Aus diesem Anlass hat die PK begonnen, die Biodiversität des Tierparks genauer zu betrachten. Was tut der Verein, um die Artenvielfalt zu pflegen, zu schützen und zu erweitern? Konkret, wie könnte z.B.

Im Namen der Prüfungskommission (PK) des Erlen-Vereins Basel:

**Titus Hell
Helmut Hersberger
Arthur Reutlinger
Nadine Stokar**

der Tierpark als Bindeglied zwischen dem angrenzenden Naturschutzgebiet «Landschaftspark Wiese» und dem Wohngebiet der Stadt Basel als Biotopverbund dienen oder was könnte der Verein zur Wissensvermittlung hinsichtlich der Biodiversitätsstrategie beitragen? - Wir haben darauf noch keine abschliessenden Antworten vorzuweisen. Im Jahr 2024 wird der Wolf die Diversität des Tierparks erweitern. Dies möchten wir nutzen, um die Biodiversität weiter zu thematisieren. Ziel soll es sein, neue Mitglieder anzuwerben, Kommunikationskanäle zu erweitern und die Fakten zur Biodiversität als Argumente für künftige Projekte zu nutzen.

Schlussendlich geht es aber vor allem darum, den Verein für seinen Beitrag zur Biodiversität wertzuschätzen. Denn die Artenvielfalt ist das biologische Erbe, welches wir zukünftigen Generationen hinterlassen werden.



Tierbestand per 31. Dezember 2023

ALLGEMEINER NAME	M	W	T	N
Insekten				
Honigbiene (Völker)			X	X
Reptilien				
Europäische Sumpfschildkröte	13	15	28	
Rote Königsnatter	1		1	
Ringelnatter	1		1	
Mauereidechse	1	3	4	
Amphibien				
Wechselkröte	2	2	4	
Gelbbauchunke	10	12	22	X
Lappentaucher				
Zwergtaucher	1	1	2	

ALLGEMEINER NAME	M	W	T	N
Säger				
Gänsesäger	11	2	13	
Zwergsäger	2	4	6	5
Gänseverwandte				
Höckerschwan		2	2	
Schwarzer Schwan	0	0	0	
Diepholzer Gans	1	1	2	
Graugans	3	5	8	
Zwerggans	3	2	5	
Nonnengans	13	6	19	6
Brandgans	2	1	3	
Knäkente	19	23	42	6
Europäische Krickente	41	40	81	12
Löffelente	23	13	36	

M = Männchen; W = Weibchen; T = Total; N = Nachwuchs; X = unbestimmbar





ALLGEMEINER NAME	M	W	T	N
Europäische Pfeifente	22	20	42	10
Schnatterente	1		1	
Mandarinente	2		2	
Spiessente	22	32	54	3
Kolbenente	27	32	59	9
Bergente	7	7	14	
Moorente	47	49	96	1
Reiherente	21	27	48	
Tafelente	22	16	38	
Schellente	11	11	22	2
Smaragdente	4	3	7	3
Watt- und Möwenvögel				
Kiebitz	1	1	2	
Rotschenkel		1	1	

ALLGEMEINER NAME	M	W	T	N
Schreitvögel				
Zwergdommel	1	1	2	1
Kranichvögel				
Blässralle	1		1	
Hühnervögel				
Blauer Pfau	1	1	2	
Jagdfasan	1	4	5	
Rebhuhn	1	1	2	
Rothuhn	2	2	4	9
Legewachtel	2	8	10	
Europäische Wachtel	3	5	8	
Schweizerhuhn	3	7	10	2
Appenzeller Spitzhaubenhuhn	1	10	11	4



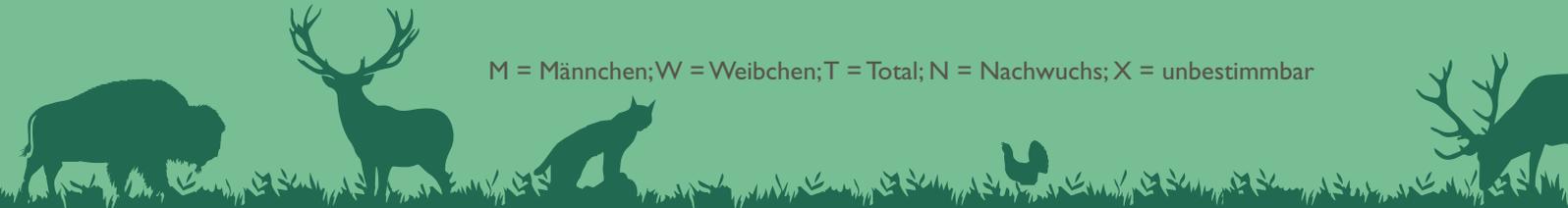


Tierbestand per 31. Dezember 2023

ALLGEMEINER NAME	M	W	T	N
Taubenvögel				
Turteltaube	1	1	2	2
Thurgauer Elmer taube	1		1	
Eulen				
Europäischer Uhu	1		1	
Steinkauz	1	1	2	
Zwergohreule	11	4	15	2
Sperlingsvögel				
Eichelhäher	1	1	2	3
Europäischer Star	1	1	2	
Gimpel	1	2	3	
Grünfink	5	4	9	7

ALLGEMEINER NAME	M	W	T	N
Distelfink	1		1	
Erlenzeisig	1	1	2	
Bartmeise	3	3	6	6
Herrentiere				
Gehaubter Kapuzineraffe	1	7	8	
Nagetiere				
Europäische Zwergmaus	3	3	6	X
Hausmaus	3	6	9	X
Wanderratte	2	5	7	X
Meerschweinchen	2	7	9	16
Schweizer Fehkaninchen	1	2	3	18

M = Männchen; W = Weibchen; T = Total; N = Nachwuchs; X = unbestimmbar





ALLGEMEINER NAME	M	W	T	N
Raubtiere				
Eurasischer Luchs	1	1	2	
Europäische Wildkatze	1	1	2	
Rotfuchs	2	4	6	4

Paarhufer	M	W	T	N
Wildschwein	1	2	3	10
Wollschwein	1	2	3	7
Wisent	2	6	8	3
Bündner Strahlenziege		3	3	3
Afrikanische Zwergziege	3	5	8	7
Gämse	1	3	4	1
Rothirsch	3	5	8	3
Damhirsch wildfarben	8	13	21	11

ALLGEMEINER NAME	M	W	T	N
Unpaarhufer				
Pony	3		3	
Hausesel		4	4	
Total	416	467	883	181

Kommentar

Per Ende 2023 hielten wir im Tierpark Lange Erlen und im Schwarzpark 883 Tiere aus 73 Tierarten. Bei den Schwarzen Schwänen sind zurzeit keine Tiere vorhanden. Wir sind bemüht, diese angestammte Tierart wieder in den Tierpark zurückzuholen. Bei den Wild- und Wollschweinen, Gämsen, Zwergziegen, Wisenten, Rotfüchsen und bei verschiedenen Vogelarten konnten wir erfreulicherweise Nachzuchten verzeichnen.





Der Vorstand

Präsident, Personal
 Vizepräsident, PR/Sponsoring
 Vizepräsidentin, Kiosk/Helfer
 Beisitzerin (ab Mai)
 Bau
 Bau (ab Mai)
 Protokoll
 Finanzen
 Finanzen
 Schreiber
 Anlässe
 Kommunikation

Carlos Methner
 Daniel Seiler
 Esther Spitzli (bis Mai)
 Naghmeh Ghazaleh
 Edgar Jenny
 Werner Nepple
 Kathrin Neuenschwander
 Daniel Raible
 Cédric Rudin (bis Mai)
 Stefan Schönberger
 Thomas Suter
 Lena Wilczek

Die Geschäftsstelle

Geschäftsführerin
 Kaufmännische Mitarbeiterin
 Kauffrau EFZ in Ausbildung
 Kaufmann EFZ in Ausbildung
 Buchhalterin

Claudia Baumgartner
 Tamara Arnold
 Alina Lucini (bis Juli)
 Eduard Schel (ab August)
 Fabienne Stohler Baudraz

Der Tierpark

Tierparkleiter	Bruno Ris
Stv.Tierparkleiter	Ueli Käser
Tierpflegende	Jasmine Morgenthaler, Selina Wassmer, Urs Wassmer
Mitarbeitende Unterhalt	Gilles Robé, Sven Zinniger
Lernende Tierpflege	Selina Ganter, Jennyfer Grämiger (bis März), Jana Hamann (bis Juli), Naomi Probst (ab August), Lou Wirz

Die weiteren Chargen

Tierarzt	Michael Rüttener
Leiterin Erlen-Kids	Anja Basler
Leiterin Erlen-Kiosk	Silvia Wedler
Präsidentin Stiftung TPLE	Nicole Strahm-Lavanchy
Prüfungskommission	Titus Hell
Restaurant PARK	Annekatriin Erhard

Das Impressum

Herausgeber/Verlag: Erlen-Verein Basel, Erlenparkweg 110, 4058 Basel, 061 681 43 44, info@erlen-verein.ch, Postkonto 40-5193-6; Redaktion: Tamara Arnold; Konzept: KUCK UCK GmbH; Fotos: Erlen-Verein Basel (zVg); Druck: Gremper AG, Basel. Dieser Jahresbericht erscheint für die Mitglieder als redaktionelle Beilage der «Erle-Zyting» 1/2024.





Nr. 152

JAHRESBERICHT 2023